



# „Wenn es sein muss, setzen wir uns auf die Gleise ...“



**Westbahnausbau: Unterstützen Sie die Bürgerinitiative!**

**Neuer Stadtamtsdirektor für Leonding**

**Besuchen Sie das fünfte Stadtfest mit Kirtag & Familientag!**

# Liebe Leondingerinnen, liebe Leondinger!

## ÖBB Westbahnausbau

Im Juli haben wir zu einer öffentlichen Pressekonferenz ins Rathaus eingeladen, zu der nicht nur zahlreiche Journalistinnen und Journalisten gekommen sind, sondern auch viele Leondingerinnen und Leondinger, die darüber sehr verärgert sind, dass die ÖBB den viergleisigen Ausbau der Westbahn ohne Rücksicht auf die Entwicklung unserer Stadt und ihre Bürgerinnen und Bürger umsetzen will. Wenn die ÖBB ihr Vorhaben wirklich so umsetzen, werden in Zukunft neun Meter hohe Lärmschutzwände unsere Stadt regelrecht zerschneiden.

Unsere Bevölkerung fordert ganz klar eine Einhausung und Tieferlegung der Bahntrasse. Für viele Menschen, die in der Nähe der Bahn wohnen, ist der Lärm jetzt bereits unerträglich, sie können sich kaum vorstellen, wie sie nach dem Ausbau noch in Ruhe schlafen oder ihr Zuhause genießen können. Auch die Leondinger Unternehmen sprachen sich bei der Pressekonferenz deutlich dagegen aus, dass Leonding durch die Bahn in zwei Teile getrennt werden soll. Einige halten ihre Investitionen zurück, weil sie nicht wissen, wie es wirklich weitergeht und Leonding durch den Ausbau in seiner Entwicklung gehemmt wird.

Wir haben die **Bürgerinitiative „Impulse Schiene Leonding“** wieder aktiviert und mit Bürgermeister a.D. Walter Brunner einen neuen Sprecher gefunden. Es freut mich besonders, dass er diese wichtige Aufgabe übernimmt. Keiner anderer hat sich in den letzten Jahren so intensiv mit dem Bahnausbau auseinandergesetzt, Planungen studiert und kennt jedes Detail aus allen Besprechungen mit Vertretern der

ÖBB, der Bundes- und der Landespolitik zu diesem Thema. An dieser Stelle möchte ich Walter Brunner herzlich dafür danken, dass er diese wichtige Rolle übernimmt. Ebenso bedanke ich mich bei Rechtsanwalt Oliver Plöckinger, der in den vergangenen Jahren die Bürgerinitiative vertreten hat.

Ende Juli wurden die Einsprüche, die im **UVP-Verfahren** (Umweltverträglichkeitsprüfung) vorgebracht wurden, vor dem Bundesverwaltungsgericht verhandelt. Gemeinsam mit Walter Brunner, den Vizebürgermeistern Andreas Stangl und Franz Bäck, den Stadträten Harald Kronsteiner und Klaus Gschwendtner sowie Stadtamtsdirektor Heinz Bindeus war ich in Wien und habe vor Gericht deutlich dargelegt, dass für die Leondingerinnen und Leondinger eine Einhausung mit Tieferlegung der Bahntrasse dringend notwendig ist.

Der viergleisige Ausbau der Westbahn ist ein Projekt, von dem die ÖBB selbst sagen, dass die Auswirkungen etwa in den nächsten 100 Jahren zu spüren sein werden. Einerseits, weil Menschen und Güter schneller, öfter und deutlich zahlreicher abseits der Straße transportiert werden können. Das ist das Positive an dem Ausbau und dahinter steht auch Leonding zu 100 Prozent. Andererseits ist der vierspurige Ausbau auch für Leonding ein historisches, ich befürchte sogar ein einschneidendes, Erlebnis. Denn wie der Ausbau der Trasse in unserer Stadt erfolgt, wird Einfluss darauf haben, ob wir auf den Zug der Zeit aufspringen und uns zukunftsorientiert entwickeln können. Wird das Vorhaben der ÖBB so umgesetzt, wie es jetzt vorliegt, wird Leonding in seinem Potential beraubt, sich zukunftsorientiert weiterzuent-

wickeln. Obwohl ein ehemaliger ÖBB-General vor einigen Jahren versprochen hat, dass es kein Projekt gibt, das nicht mit Leonding abgestimmt ist, haben die ÖBB einfach ihr Ursprungsprojekt in das UVP-Verfahren eingereicht. Ein Projekt, von dem der beauftragte Sachverständige bestätigt, dass die Zerschneidungswirkung in Leonding problematisch ist.

**Lassen Sie uns gemeinsam dagegen vorgehen, dass die ÖBB unsere Stadt zerstören!** Sie alle können die Bürgerinitiative „Impulse Schiene Leonding“ unterstützen. Füllen Sie den Abschnitt auf Seite 5 in diesem Gemeindebrief aus und geben Sie ihn im Bürgerservice ab oder schicken ihn ins Rathaus. Oder schicken Sie uns einfach eine E-Mail an [schiene@leonding.at](mailto:schiene@leonding.at) mit Ihren Kontaktdaten. Wir werden Sie weiter über unsere Vorhaben gegen den Bahnausbau informieren. Ich bedanke mich jetzt schon herzlich für Ihren Einsatz!

## Stadtfest mit Logopräsentation

Natürlich gibt es in Leonding auch sehr viel Positives zu berichten. Das Konzept für den Bildungscampus in Hart nimmt immer mehr Form an, die Leondinger Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen verschreiben sich der Digitalisierung. Der Kindergarten Hart nimmt das Thema auch in seinem Jahresprojekt im kommenden Betreuungsjahr auf.

Für unseren Stadtamtsdirektor Heinz Bindeus, der heuer in Pension gehen wird, haben wir mit Uwe Deutschbauer einen höchst kompetenten Nachfolger gefunden. Er wird ab Oktober die Amtsleitung übernehmen. Ich freue mich jetzt schon auf die Zusammenarbeit mit ihm! Auch die Geschäftsführung der



Foto: Dominik Derflinger

[bgm@leonding.at](mailto:bgm@leonding.at)

Standortagentur wurde ausgeschrieben. In den nächsten Wochen starten die Hearings mit den Bewerberinnen und Bewerbern.

Während der Sommerferien bot die Stadt für Familien ein umfangreiches Programm, angefangen von der Kinderferienaktion, Sportveranstaltungen bis hin zu top Konzerten am Stadtplatz und im Stadtpark. Zum Abschluss der Ferien veranstalten wir heuer bereits zum fünften Mal unser beliebtes **Stadtfest mit Kirtag und Familientag**. Von **6. bis 8. September** wird das Leondinger Zentrum zum wahren Vergnügungspark mit vielen Attraktionen für Jung und Alt. Dabei werden wir Ihnen bei der offiziellen Eröffnung am **Freitag, 6. September um 18 Uhr** das neue **Leonding-Logo präsentieren**. Kommen Sie vorbei und seien Sie gespannt! Und drücken Sie mir die Daumen für meinen ersten Bieranstich!

Der Sommer geht nun zu Ende. Ich hoffe, Sie konnten ihn genießen und sich ein wenig erholen. Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Herbst und den Kindern und Jugendlichen wünsche ich einen guten Start in das neue Krabbelstuben-, Kindergarten- beziehungsweise Schuljahr!

*Sabine Naderer-Jelinek*

Ihre Bürgermeisterin  
Dr.<sup>in</sup> Sabine Naderer-Jelinek

## UWE DEUTSCHBAUER FOLGT HEINZ BINDEUS NACH

## Neuer Stadtdirektor für Leonding

Nach dem Wechsel an der politischen Spitze in Leonding steht nun eine weitere Veränderung in der Führungsebene der viertgrößten Stadt Oberösterreichs an: Leondings Stadtdirektor Heinz Bindeus geht Ende des Jahres in Pension, sein Nachfolger Uwe Deutschbauer wurde am 28. Juni vom Gemeinderat bestellt.

Uwe Deutschbauer ist in Leonding kein Unbekannter. Als Mitglied des Gemeinderates und in verschiedenen Ausschüssen vertreten, gestaltet er die Stadt bereits seit 16 Jahren mit und kennt die Gegebenheiten und Abläufe in der Stadtgemeinde bestens.

Der 48-jährige Jurist bringt vor allem durch seine langjährige Tätigkeit beim Amt der Oö. Landesregierung, mitunter auch in Führungspositionen, viel Erfahrung im kommunalen Bereich mit. Aufgrund eines nebenberuflich absolvierten betriebswirtschaftlichen Masterstudiums sowie seiner derzeitigen beruflichen Position

als kaufmännischer Vorstand der Baureform Wohnstätte (BRW), verfügt Deutschbauer zudem über entsprechendes wirtschaftliches Know-how. Ende Juni wurde der neue Chef der Leondinger Stadtverwaltung seinen künftigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorgestellt. *„Ich bin Leondinger mit Leib und Seele und freue mich daher sehr auf diese verantwortungsvolle Tätigkeit für meine Heimatstadt. Es gibt viel zu tun, besonders in den Bereichen E-Government und Employer Branding möchte ich gemeinsam mit meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern große Schritte gehen“*, so Uwe Deutschbauer.

Deutschbauer löst in der Funktion als Stadtdirektor Heinz Bindeus ab. Er ist seit 1975 bei der Stadt tätig und seit mehr als 20 Jahren als Leiter des Stadtamtes Vorgesetzter von fast 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. *„Ich danke Heinz Bindeus für sein jahrelanges Wirken im Haus. Seine Expertisen als*



**V.l.n.r.: StAD in spé Uwe Deutschbauer, Bgm. Sabine Naderer-Jelinek und StAD Heinz Bindeus.**

*Verwaltungsjurist sind über die Gemeindegrenzen hinweg geschätzt“*, so Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek.

Die Stadtdirektion wurde im Frühling dieses Jahres ausgeschrieben, insgesamt haben sich 18 Personen beworben, zwölf erfüllten die gesetzlich vorgeschriebenen Kriterien. Beim Auswahlprozess, der von einer externen Personalberatung begleitet wurde, konnte sich Deutschbauer als bester Kandidat durchsetzen. Er wird die Amtsleitung ab Oktober übernehmen. *„Es freut*

*mich, dass der Gemeinderat Uwe Deutschbauer zum zukünftigen Stadtdirektor bestellt hat. Ich bin mir sicher, dass bei ihm die künftigen Herausforderungen in der Verwaltung in den besten Händen sind – schließlich bringt er einen großen Erfahrungsschatz und ein sehr gutes Netzwerk mit. Und auch menschlich denke ich, dass sich das Haus niemand besseren wünschen könnte“*, freut sich Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek auf die Zusammenarbeit.

## GRUND ZUM FEIERN

## Ehrungen für verdiente Mitarbeiterinnen

Bei der Mitarbeitererhebung im Juni verabschiedeten Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek und Stadtdirektor Heinz Bindeus vier Kolleginnen in den Ruhestand und bedankten sich für ihren jahrelangen Einsatz in der Stadtgemeinde.

Ein weiterer Grund zum Feiern waren bestandene Dienstprüfungen und Fachlehrgänge. Wir gratulieren herzlich zu den bestandenen Prüfungen und wünschen den Kolleginnen, die nun in ihrer wohlverdienten Pension sind, alles Gute!



**Impressum:** Medieninhaberin und Herausgeberin: Stadtgemeinde Leonding, Stadtplatz 1, 4060 Leonding, Tel.: 0732/6878-0, Fax: 0732/6878-998266, www.leonding.at, E-Mail: rathaus@leonding.at. F.d.l.v.: Bürgermeisterin Dr.<sup>in</sup> Sabine Naderer-Jelinek, Stadtdirektor Ing. MMag. Heinz Bindeus; Redaktion: Mag.a Marlene Siegl; Layout: Layout Service, Semmelweisstr. 70a, 4020 Linz. Fotos, wenn nicht anders angegeben: Rathaus Leonding. Herstellung: Gutenberg Werbering, A.-Grün-Strasse 6, 4020 Linz. Beteiligung: Zu 100 % im Eigentum der Stadtgemeinde Leonding. Blattlinie: Information amtlichen und allgemeinen Charakters. Auflage: ca. 15.300 Stück. Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

## ÖBB WESTBAHNAUSBAU



# Leonding steht auf! Versprechen müssen eingehalten werden!

Seit 2003 ist die Stadtgemeinde Leonding im Einsatz für eine nachhaltige Lösung des viergleisigen Westbahnausbaus. Eine konsensorientierte Lösung im Sinne einer zukunftsorientierten Weiterentwicklung der Stadt war dabei oberste Priorität. Unter der Federführung des ehemaligen Bürgermeisters Walter Brunner hat sich die Stadtgemeinde Leonding aktiv für ein Mitspracherecht bei der Planung eingesetzt und gemeinsam mit Experten verschiedene mögliche Varianten präsentiert. Nun ist es Zeit, den Anliegen der Stadt auch mit härteren Mitteln Ausdruck zu verleihen. **Die Initiative „Impulse Schiene Leonding“ formiert sich neu, um mit ganzer Kraft für die Lebensqualität in unserer Stadtgemeinde zu kämpfen.** Bei einer Pressekonferenz mit



Am Podium bei der Pressekonferenz (v.l.n.r.): Johannes Seemayr (Impulse Schiene Leonding), Bgm. Sabine Naderer-Jelinek, Sprecher der Impulse Schiene Leonding Walter Brunner und Nina Redl-Klinger (Impulse Schiene Leonding).

verleihen, wurde die Initiative „Impulse Schiene Leonding“ wiederbelebt, um die Bevölkerung zu mobilisieren und fundierte Argumente zur aktuellen Situation zu liefern.

### Offenlegung der Mehrkosten gefordert

Unterschiedliche Auffassungen gibt es aktuell vor allem was die Kosten für die vorgelegte Variante einer 500 Meter (von WIBAU bis Bahnhof) und 300 Meter (ab Bahnhof Richtung Rosenbauer) langen Einhausung mit Tieferlegung angeht (Bahnhofsbereich offen). Während die Mehrkosten laut Berechnung eines unabhängigen Verkehrsexperten aus der Schweiz zwischen 45 und 60 Millionen Euro liegen, sprechen die ÖBB von wesentlich mehr. „Die Wahrscheinlichkeit ist groß, dass die ÖBB einfach eine andere Berechnungsbasis zu Grunde legen. Die ÖBB verweigern allerdings eine Herausgabe der Zahlen, obwohl das Land einen klaren Auftrag zur Abstimmung erteilt hat“, so Naderer-Jelinek.

### Walter Brunner als Sprecher im Kampf für Leonding

Walter Brunner, ehemaliger Bürgermeister von Leonding, der der Stadt nun als Sprecher der Bürgerplattform „Impulse Schiene Leonding“ sein jahrelanges Wissen rund um das Thema ÖBB zur Verfügung stellt: „Die ÖBB haben den klaren Auftrag von Landeshauptmann Thomas Stelzer, die Kosten mit der Stadt abzustimmen, diesem sollen sie nun auch nachkommen! Das Argument der ÖBB, die Einhausung kann auch nach-

so gut wie unmöglich. Für uns stellt sich auch die Frage, warum die ÖBB in Zukunft für eine Einhausung wären, wenn sie es jetzt nicht sind. Und die Tieferlegung der Trasse ist damit wohl auf mehr als 100 Jahre verhindert.“

### Versprechen jetzt einhalten

Die Zusage, die Mehrkosten zwischen Land Oberösterreich, der Stadt und dem Bund zu je einem Drittel zu teilen, ist aufrecht, genauso wie die Zusage der ÖBB, nur ein einvernehmliches Projekt zu reali-

„Wenn es sein muss, setzen wir uns auf die Schiene!“, versprach der verärgerte Leondinger Adolf Spielvogel bei der Pressekonferenz.

mehr als 100 Bürgerinnen und Bürgern wurde den Medien dargestellt, wie die ÖBB beim Thema Westbahnausbau mit Leonding umgehen.

„Wir forderten von Beginn an eine Tieferlegung der Bahntrasse und eine Einhausung, um auch in Zukunft in einer lebenswerten Umgebung leben zu dürfen – ohne Zerteilung der Stadt durch eine neun Meter hohe Lärmschutzwand“, erklärt Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek. Um dieser Forderung Nachdruck zu

„Ich wohne mit meiner Familie am Rande des Kürnbbergs und wir haben jetzt schon das Vergnügen – speziell in den Nachtstunden – den Lärm der Züge so zu vernehmen, dass wir teilweise das Gefühl haben, der Zug fährt an der eigenen Grundgrenze vorbei!“, erzählt Hannes Seemayr, Präsident der Faschingsgilde Ei-Li-Scho und Unterstützer der „Impulse Schiene Leonding“.

träglich gemacht werden, ist haltlos: eine nachträgliche Einhausung bei laufendem Schienenverkehr ist logistisch

sieren. „Jetzt ist es Zeit, diese Zusagen auch umzusetzen“, so Naderer-Jelinek.

**Stadtteilung, Lärmbelastung, Auswirkungen auf die Wirtschaft**

Mit dem geplanten Ausbau der Westbahn zur viergleisigen Hochleistungsstrecke käme auf die Bewohnerinnen und Bewohner der Stadtgemeinde Leonding neben einer massiven Frequenzerhöhung und der Verdreifachung des Güterverkehrs vor allem eine grobe Verschlechterung der Lebensqualität zu. „Die Trennung der Stadtteile wäre durch eine fünf Kilometer lange und mit neun Meter hohen Lärmschutzwänden auf beiden Seiten umgebene Strecke für immer einbetoniert“, fürchtet Walter Brunner. „Diese Zerschneidung unserer Stadt ist ein nachhaltiger Eingriff in das gesamte Ortsbild. Zudem sprechen wir von einer Erhöhung der Lärmbelastung und auch wirtschaftlichen Auswirkungen, wie der Gefährdung von Ausbauplänen von Betrieben, Absiedelung, Wertminderung bei Grundstücken, etc.“, sind sich Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek, die drei Vizebürgermeister Andreas Stangl, Michael Täubel und Franz Bäck sowie die Stadträte Harald Kronsteiner, Klaus Gschwendtner, Peter Hametner, Thomas Neidl und Sven Schwerer einig. Der viergleisige Ausbau



Fotos: Wilfried Skledar/Cityfoto

**Randvoll war der Stadtsaal als die Stadt und die Bürgerinitiative zur gemeinsamen Pressekonferenz einladen.**

der Trasse, so wie ihn die ÖBB derzeit verfolgt, hätte extrem negative Auswirkungen auf die Entwicklung der Stadt.

**Lösung mit Nachhaltigkeit**

Der Lösungsvorschlag Leondings sieht eine zweigeteilte Einhausung vor: 500 Meter ab der Firma WIBAU bis zum

*„Leondinger Unternehmen halten sich mit Investitionen zurück, da niemand weiß, wie es weitergeht“, so Nina Redl-Klinger, Geschäftsführerin der LEWOG.*

Bahnhof, 300 Meter ab dem Bahnhof Richtung Rosenbau-

er. Im Bereich des Bahnhofes würde der Zug „auftauchen“. Die Bürgermeisterin erklärt die Idee: „Der Bahnhof muss aus Sicherheitsgründen geöffnet bleiben, die neu entstandenen Flächen über der eingehausten Westbahn könnten wir gezielt für die Ortsentwicklung nützen und so eine Trennung vermeiden. Es gibt bereits konkrete Interessenten für die Flächen, die entstehen würden. Auch die Stadt könnte den öffentlichen Raum hier für Grünflächen oder städtische Einrichtungen nützen – am Bindermichl kann man sich ja erfolgreiche Nutzungen ansehen. In jedem Fall würden wir so eine Fläche schaffen, die die Trennwirkung der Stadt nicht weiter verschärft und

eine Entwicklung ermöglicht.“

**Zu allem bereit**

Das UVP-Verfahren (Umweltverträglichkeitsprüfung-Verfahren) für die oberirdische Lösung steht kurz vor dem Abschluss. Die Einwendungen wurden Ende Juli am Bundesverwaltungsgericht verhandelt. Die Stadtgemeinde Leonding zeigte sich dabei kämpferisch und kündigt härteren Widerstand an:

**WIR HANDELN!!  
MIT ALLEN MITTELN!**

Das Statement, das die Bürgermeisterin bei der Verhandlung abgegeben hat, finden Sie auf der Startseite der Homepage [www.leonding.at](http://www.leonding.at).

**Gemeinsam für eine Einhausung und Tieferlegung**

Mit Ihrer Unterschrift unterstützen Sie die Stadt Leonding und die Bürgerinitiative „Impulse Schiene Leonding“, vertreten durch den Sprecher Mag. Walter Brunner, beim Kampf für eine Tieferlegung und Einhausung der Westbahnstrecke. Mit Bekanntgabe Ihrer Daten erklären Sie sich einverstanden, dass wir Sie über unsere Vorhaben informieren. Gerne können Sie auch einfach eine E-Mail an [schiene@leonding.at](mailto:schiene@leonding.at) schicken. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Vorname und Nachname	Adresse	E-Mail	Unterschrift

## SPERRE GAUMBERGSTRASSE

## Baustart viergleisiger Ausbau Westseite Linz Hbf

Am 2. September 2019 erfolgt der Baustart zum Westbahnausbau am Linzer Hauptbahnhof.

Die Gleisanlagen des etwa 2,1 km langen Bereichs vom Linzer Hauptbahnhof Richtung Westen werden erneuert. Darüber hinaus wird das Brückentragwerk in der Gaum-

bergstraße verbreitert und die Fußgängerunterführung neu errichtet. Die Haltestelle Untergaumberg der Linzer Lokalbahn entsteht ebenfalls neu.

### Sperre Gaumbergstraße bis 15. November 2019

Seit Juli laufen bereits Vorarbeiten im Bereich der Gaum-

bergstraße. Dort werden auch die Hauptarbeiten am 2. September starten. Dafür wird die Sperre der Gaumbergstraße bis längstens 15. November verlängert.

**Foto rechts: Die ÖBB haben in der Gaumbergstraße bereits mit den Vorarbeiten für den Westbahnausbau begonnen.**



## GEBEN SIE IHRE STIMME AB!

## Nationalratswahl 2019

Am **Sonntag, 29. September 2019** findet österreichweit die Nationalratswahl statt:

In Leonding wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die am 9. Juli 2019 ihren Hauptwohnsitz in Leonding und am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben.

### Wo kann ich meine Stimme abgeben?

Welchem Sprengel bzw. welchem Wahllokal Sie zugeordnet sind, entnehmen Sie bitte der amtlichen Wahlinformation, die Ihnen ca. zwei Wochen vor dem Wahltermin per Post

zugesandt wird.

Die Leondinger Wahllokale sind von **8 bis 16 Uhr** für Sie geöffnet – bitte bringen Sie zur Wahl die personalisierten Abschnitte aus der amtlichen Wahlinformation sowie einen amtlichen Lichtbildausweis mit.

**Wer am Sonntag, 29. September 2019 nicht in Leonding ist, kann im Vorfeld eine Wahlkarte beantragen.**

### Wahlkarte beantragen

Sie haben mehrere Möglichkeiten, Ihre Wahlkarte zu beantragen:

- Kommen Sie persönlich mit einem Lichtbildausweis ins

Rathaus.

- Beantragen Sie die Wahlkarte schriftlich mit einer Anforderungskarte und einem Rücksendekuvert.
- Beantragen Sie die Wahlkarte mit dem personalisierten Code auf [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at).
- Beantragen Sie die Wahlkarte mittels Handysignatur auf [www.oesterreich.gv.at](http://www.oesterreich.gv.at).

Die Wahlkarten werden voraussichtlich Anfang September verschickt oder können im Bürgerservice abgeholt werden. Bitte achten Sie auf eine rechtzeitige Beantragung Ihrer Wahlkarte.

### Ausstellung von Wahlkarten Für die Ausstellung der

### Wahlkarten kommt die Nationalratswahlordnung zur Anwendung.

Wahlkarten können schriftlich und online bis einschließlich **Mittwoch, 25. September 2019** beantragt werden. Persönlich im Rathaus können Sie die Wahlkarte bis Freitag, 27. September 2019 um 12 Uhr erhalten.

**ACHTUNG:** Die Wahlkarten müssen bis Sonntag, 29. September 2019, 17 Uhr bei der Bezirkswahlbehörde einlangen. Die ausgefüllte, unterschriebene und zugeklebte Wahlkarte kann auch bei jeder Bezirksverwaltungsbehörde und am Wahltag in jedem Wahllokal abgegeben werden.

**Die Wahllokale werden (bis auf eine Ausnahme) wieder dort eingerichtet sein, wo sie vor den Wahlen (Bürgermeister/in und EU) im Mai 2019 waren:**

1	Bezirksaltenheim Leonding	18	Kindergarten Richterstraße
2	NMMS Leonding	19	Kindergarten Larnhauserweg
3	44er Haus (Achtung: früher JUZ Leoni)	20	VS Haag
4	VS Leonding	21	Tagesheimstätte Haag
5	Fa. Rosenbauer, Paschinger Straße 90-92	22	Zentrum für Betreuung und Pflege Hart
6	VS Leonding	23	GIWOG-Kundencenter, Welser Straße 41
7 und 8	Kindergarten Ruffing	24 und 25	NMS Hart
9	VS Leonding	26 und 27	VS Hart
10	Tagesheimstätte Holzheim-Zaubertal	28 bis 31	VS Doppl
11 und 12	Kindergarten Berg	32	VS Haag
13	Foyer Stadtsaal im Rathaus	33	NMS Hart
14	NMMS Leonding	34	Stadtbücherei Leonding
15	Turm 9 – Stadtmuseum Leonding	35 und 36	Kindergarten St. Isidor
16 und 17	Tagesheimstätte Untergaumberg	37	Bezirksaltenheim Hart

**ZENTRUMSENTWICKLUNG IM FOKUS****BOKU Wien zu Gast in Leonding**

Gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern des Regionalmanagements OÖ waren Anfang Juni 25 Studierende von der BOKU Wien zu Gast in Leonding und informierten sich über aktuelle Projekte zu den Themen Zentrumsentwicklung und urbane Mobilität. Bei ihrer Exkursion gingen die angehenden Landschaftsplanerinnen und -planer der Frage nach, welchen Beitrag eine Gemeinde oder eine Region zur Entwicklung regional bedeutsamer Mobilitätsknoten leisten kann. Aufbauend auf die Stadtregionale Strategie, die vor einem Jahr von den Bürgermeisterern aus Wilhering,

Pasching, Oftring, Kirchberghening und Linz unterzeichnet wurde, arbeitet die Stadtgemeinde Leonding bereits intensiv an der Planung der ersten Projekte. So soll der Stadtplatz zu einem multimodalen Mobilitätsknoten mit neuen Formen von öffentlichen Verkehrsangeboten werden. Die Leondingerinnen und Leondinger finden in ihrem Stadtzentrum künftig ein breites Angebot an Möglichkeiten zur E-Mobilität vor. Auch der Grünraum soll neugestaltet und die Schaffung von Begegnungszonen für Jung und Alt diskutiert werden.



**Bgm. Sabine Naderer-Jelinek (1. Reihe Mitte), Susanne Steckerl (Standortmarketing Leonding), Josef Fürnhammer (Regionalmanagement OÖ), Renate Fuxjäger (Regionalmanagement OÖ) und Wolfgang Seibert (Raumplanung Leonding, v.l.n.r. 1. Reihe) begrüßten die Studierenden der BOKU Wien.**

**BESONDERE UNTERRICHTSSTUNDE****Schulkinder besuchen neue Bürgermeisterin**

Die dritten Klassen der Leondinger Volksschulen besuchten im Frühsommer die neue Bürgermeisterin. Wissbegierig stellten sie Sabine Naderer-Jelinek Fragen zu ihrer neuen Funktion, wie etwa „Was sind die Aufgaben einer Bürgermeisterin?“ oder „Warum wollten Sie Bürgermeisterin werden?“ und kitzelten ihr auch ein paar persönliche Dinge aus ihrem Privatleben heraus. Die Bürgermeisterin führte sie durch das Rathaus und zeigte ihnen den

Stadt- und den Trauungssaal. Außerdem durften die Kinder für kurze Zeit das Zepter in ihrem Büro übernehmen und darüber nachdenken, was sie selbst als Bürgermeisterin oder Bürgermeister in Leonding ändern würden. Dabei kamen einige interessante Anregungen, beispielsweise zu Spiel- und Sportplätzen.

**Bild rechts: Die 3B der VS Haag war die erste Klasse, die Sabine Naderer-Jelinek in ihrer neuen Funktion besuchte.**

**Schau auf Leonding**

Mit der App „Schau auf Leonding“ können Sie völlig unkompliziert mit der Leondinger Stadtverwaltung in Verbindung treten, um zum Beispiel Schäden an öffentlichen Einrichtungen oder Gemeindestraßen zu melden. Die Meldungen können auf unserer Homepage (Startseite links oben) und direkt auf [schau.auf.leonding.at](http://schau.auf.leonding.at) oder mittels App über das Smartphone eingegeben werden. Schauen wir gemeinsam auf Leonding!



## DIE ABTEILUNGEN IM RATHAUS STELLEN SICH VOR

## Infrastruktur und Facility Management

Die Abteilung Infrastruktur und Facility Management besteht aus 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in folgenden Teams:

**Freizeitbetriebe**

Das Team der Freizeitbetriebe ist bei jeglichen Veranstaltungen in der Kürnberghalle, im Doppl:Punkt und in der Sporthalle gefordert, die technischen Anforderungen und Wünsche der Veranstalter und gleichermaßen der Gäste zu erfüllen.

Auch die Freizeitanlage (Kürnbergbad, Panorama Wellness Center, Minigolfanlage und Eislaufplatz) wird von zehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreut, um den Gästen Erholung, Bade- und Freizeitspaß zu bieten.

**Liegenschaftsverwaltung**

Dieser Bereich umfasst einerseits die Vermietung von Veranstaltungsstätten, die Ausarbeitung von Verträgen sowie die Abrechnung. Andererseits werden alle rechtlichen Angelegenheiten im Zuge der Liegenschaftsverwaltung in diesem Team bearbeitet.

**Technische Liegenschaftsverwaltung**

Die technische Liegenschaftsverwaltung beauftragt die Instandhaltung und Wartung sowie die gesetzlichen Überprüfungen des Rathauses, der Kinderbetreuungseinrichtungen, der Feuerwehren, der Veranstaltungstätten, der Tagesheimstätten, der Museen, der Einsatzzentren, der Freizeitanlage sowie der Wohn- und Wirtschaftsgebäude.

**Hochbau und Energiemanagement**

Das Hochbauteam ist aufgrund der stetig steigenden Bürgerzahl gefordert, Gebäude zu erweitern und die Bauphasen von Anfang an bei Neu- oder Ausbauten wie Krabbelstuben, Kindergärten, Schulen und Horten zu begleiten. Zudem werden Generalsanierungen bei Bestandsbauten durchgeführt.

**Tiefbau**

Das Tiefbauteam beauftragt den Neubau von Straßen, Kanälen, Wasserversorgungsanlagen, Brücken und ist für deren Instandhaltung und Reinigung verantwortlich. Ebenso wer-

den Kleinstandsetzungen im Straßenbau in Auftrag gegeben. Weiters wird die Berechnung der Bemessungsgrundlage für Kanal- und Wasseranschlussgebühren sowie für die laufenden Benützungsgebühren durchgeführt.

Um einen perfekten Überblick über Kanäle, Wasserleitungen und Straßen und deren Zustand zu haben, wird ein Kataster geführt.

**Stadtservice**

Das Stadtservice umfasst die Reinigungskräfte und Schulwarte, die in der Stadtgemeinde eingesetzt sind sowie die drei Wirtschaftshöfe in der Fuchselbachstraße, am Bachweg und in Doppl mit ihren umfangreichen Aufgaben.

Das Stadtservice führt den Winterdienst auf mehr als 130 Kilometern Gemeindestraßen sowie 40 Kilometern Geh- und Radwegen durch. In der noch schneefreien Winterzeit wird bereits mit Vorbereitungsarbeiten, wie etwa dem Aufstellen von Schneezäunen, Befüllung der Splittkisten, u.v.m. begonnen. Auch die Beseitigung des Abfalls gehört zu den Auf-

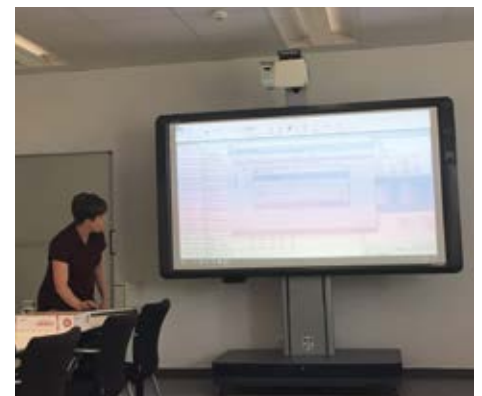
gaben des Stadtservice. Je nach Saison werden bis zu 15 Mitarbeiter bei der Müllabfuhr eingesetzt und Sperrmüllsammelungen durchgeführt. Auch für die Straßenreinigung, die Instandhaltung der öffentlichen Kinderspielplätze und verschiedenste Reparaturarbeiten in den Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen ist der städtische Wirtschaftshof zuständig. Ein besonderer Schwerpunkt der Tätigkeiten liegt in der Betreuung der Grünflächen. Ohne der Gartenpartie würden die Kreisverkehre unserer Stadt nicht so schön bepflanzt und verziert sein, die Grünflächen würden nicht so schön blühen und Hecken und Sträucher wären regelrecht verwildert. Rund 455.000 Quadratmeter Grünfläche werden vom Wirtschaftshof betreut. Ohne die Kolleginnen und Kollegen des Wirtschaftshofes würden auch Veranstaltungen nicht so reibungslos ablaufen, denn auch in diesem Bereich sind sie stets bei Auf- und Abbauarbeiten oder Sonderanfertigungen im Einsatz. Um all diese Aufgaben zu bewältigen, stehen rund 30 Fahrzeuge zur Verfügung, für deren Instandhaltung auch die Werkstattmitarbeiter im Wirtschaftshof verantwortlich sind.

## VORANSCHLAGS- UND RECHNUNGSABSCHLUSSVERORDNUNG

## Stadt ist bereit für VRV 2015

Ab Januar 2020 müssen alle österreichischen Gemeinden die Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung (VRV) 2015 anwenden. Die bestehende VRV aus dem Jahr 1997, nach der Gemeinden bisher ihr Budget, ihre Rechnungsabschlüsse und noch viele weitere finanzielle Themen berechnet haben, wurde maßgeblich überarbeitet. Die Kameralistik wurde auf Strukturen ähnlich Doppik umgestellt. Es handelt sich dabei um die größte Änderung der Buchführung seit mehr als 250

Jahren. Künftig gibt es einen integrierten Drei-Komponenten-Haushalt, bestehend aus dem Finanzierungshaushalt, dem Ergebnishaushalt und dem Vermögenshaushalt, der einer Bilanz entspricht. Für die Umstellung auf die VRV 2015 wurde erstmalig das gesamte Gemeindevermögen bewertet. Leonding war hier die erste Gemeinde in Oberösterreich, welche die Vermögensbewertung fertig gestellt hat und nun bereits mit diesen Daten am Budget für das nächste Jahr arbeitet.



**Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus wurden bereits geschult, um ihr benötigtes Budget für das nächste Jahr bei der Finanzabteilung richtig anzumelden.**



## IN DIE JAHRE GEKOMMEN

## Kürnberghalle wird saniert

Die im Jahr 1988 errichtete Kürnberghalle war seit ihrer Eröffnung Schauplatz von unzähligen hochkarätigen Konzerten, Kabaretts, Bällen, Vorträgen und vielen anderen Veranstaltungen. Die beliebte Halle ist an einigen Stellen stark sanierungsbedürftig, vor allem Sanitäranlagen und die Küche des angeschlossenen Restaurants brauchen dringend ein „Facelifting“. Der langjährige Pächter des Restaurants, die Stützner GmbH, ohne den die professionelle Durchführung der Veranstaltungen in

der Kürnberghalle nicht möglich wäre, möchte den Betrieb auch in den nächsten Jahren bestmöglich fortführen. Die Stützner GmbH wird das Geschäftslokal auf neue Beine stellen und notwendige Veränderungen durchführen. Auch die Stadt investiert rund 500.000 Euro in die Sanierung der Kürnberghalle. An dieser Stelle möchten wir uns bei Restaurantleiter Dominik Pachner und seinem Team sowie dem Team der Kürnberghalle herzlich für ihre großartige Arbeit bedanken!



StR Thomas Neidl vor der 1988 eröffneten Kürnberghalle.

## GRATULATION ZUR PRÜFUNG

## Leonding hat eine neue Standesbeamtin

Wer in Leonding standesamtlich heiraten möchte oder Anliegen rund um Geburt, Trauerfall oder Staatsbürgerschaftsnachweis hat, wird nun auf die neue Standesbeamtin Sandra Köck treffen. Sandra Köck ist seit dem Jahr 2000 bei der Stadt beschäftigt. Sie war seit der Gründung des Bürgerservices dort tätig und jahrelang federführend für die Wahlen zuständig. Im Juni hat sie die Prüfung zur Standes-

beamtin mit Auszeichnung abgelegt und wurde von der Bürgermeisterin angelobt.

Wir gratulieren Sandra Köck herzlich und wünschen viel Freude bei ihrer neuen Tätigkeit!

**Bild rechts: V.l.n.r.: Bgm. Sabine Naderer-Jelinek, Standesbeamtin Sandra Köck, AL Inge Maurer, TL Gabi Kaiblinger und StaD Heinz Bindeus.**



## INVESTITION IN GEMEINDESTRASSEN

## Stadt saniert 6.000 Quadratmeter Straße

In den Sommermonaten sanierte die Stadt die Bannerstraße. Im Herbst setzt die Stadt das Sanierungsprogramm mit der Fellingner Straße, der Buchbergstraße, dem Liebermannweg und der Zaubertalstraße fort. Insgesamt investiert Leonding

in die Sanierung dieser fünf Straßen (rund 6.000 Quadratmeter) 230.000 Euro.

**Bild rechts: Rund 2.800 m<sup>2</sup> ließ die städtische Straßenverwaltung bei der Bannerstraße sanieren. Im Bild mit StR Thomas Neidl (Infrastruktur).**



## VERABSCHIEDUNG

## Im Andenken an unseren Pfarrer Kurt

Viele Menschen aus den Leondinger Pfarrgemeinden und aus Dörnbach, die Familie, Priester, Ordensleute, Weggefährten, Vertreterinnen und Vertreter der Stadtgemeinde und Abordnungen der Vereine nahmen am Nachmittag des 11. Juli 2019 Abschied von Pfarrer Kurt Pittertschatscher.

Altbischof Maximilian Aichern zelebrierte das feierliche Requiem und erinnerte mit sehr persönlichen Worten an Kurt Pittertschatscher. Nach der Messe fand die Beisetzung im Priestergrab des Pfarrfriedhofes statt.

Pfarrer Kurt Pittertschatscher oder Pfarrer Kurt, wie er von vielen Menschen genannt wurde, war ein fester Bestandteil des Gemeindelebens. Egal ob als Besucher beim Kirtag, als Gast beim Neujahrsempfang, bei Segnungen von

Kindergärten oder der Weihe der neuen Glocke oder von Feuerwehrfahrzeugen, beim Aufstellen des neuen Kreuzes am Kürnberg oder auch als begeisterter Tänzer beim Ball der LeondingerInnen. Darüber hinaus begleitete er die Leondingerinnen und Leondinger 20 Jahre lang an den Bruchlinien des Lebens oder den Lebenswenden, wie er sie genannt hat, also Tod, Hochzeit, Taufe. „Ich bin gerne Priester in Leonding und ich möchte für die Menschen da sein“, hat Pfarrer Kurt anlässlich seines 25-jährigen Priesterjubiläums im Jahr 2012 im Gemeindebrief verurteilt. Das hat man bis zuletzt gespürt.

Pfarrer Kurt Pittertschatscher wurde 1987 zum Priester geweiht und war fast 20 Jahre lang als Priester in Leonding unermüdlich im Einsatz. Zu-



Die Verabschiedung von Pfarrer Kurt Pittertschatscher am 11. Juli.

sätzlich dazu war er Pfarrprovisor in Leonding-Doppl Bruder Klaus und Pfarrmoderator von Leonding-Hart St. Johannes sowie Pfarrprovisor von Dörnbach und Dechant des Dekanats Traun. Auch für sein Schulprojekt in Uganda setzte er sich unentwegt ein.

Im September 2019 wollte Kurt Pittertschatscher in Pension gehen, dazu ist es leider nicht mehr gekommen. Pfarrer Kurt Pittertschatscher ist in der Nacht von 26. auf 27. Juni 2019 im Alter von 64 Jahren verstorben. Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

## KÜRNBERGWALD ZUM TEIL NICHT BEGEHBAR

## Kulturwanderweg wegen Baumschlaggefahr gesperrt

Die Wege im Wald vom Spielplatz beim „Jäger im Kürnberg“ bis zum Mostheurigen „Schneiderbauer“ und von dort bis zur Forst-

straße beim Gräberfeld sind aufgrund von akuter Baumschlaggefahr (hauptsächlich wegen des Eschensterbens) bis auf Weiteres gesperrt. Der

Auftrag zur Behebung wurde bereits an ein Fachunternehmen erteilt. Es besteht Gefahr, dass ohne vorherige Anzeichen ganze Bäume oder Teile

davon umstürzen bzw. herabfallen können. **Es wird eindringlich darauf hingewiesen, dass die Sperren nicht umgangen werden dürfen.**

## FÜR EIN UNFALLFREIES FAHREN

## Autosegnung am Christophorussonntag

Am Gedenktag des Heiligen Christophorus Ende Juli fand am Stadtplatz nach dem Gottesdienst eine Fahrzeugsegnung statt. Gastpriester Father Ponsiano segnete mehrere Autos, darunter auch ein neues Fahrzeug aus dem Stadt-

service, das für Straßenerhaltungsarbeiten oder für die Beseitigung von Unweterschäden zum Einsatz kommt. Gebetet wurde an diesem Tag für ein unfallfreies Fahren mit den neuen Autos.



Das neue Fahrzeug für den Straßendienst wurde im Juli geweiht.

## WOCHENZEITUNG ÜBERSIEDELT NACH LEONDING

# Zu Besuch bei der Bezirksrundschau

Im Juni übersiedelte die Bezirksrundschau nach Leonding. Am neuen Standort am Dr. Herbert-Sperl-Ring arbeiten nun 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Redaktionen Linz-Stadt, Linz-Land, Linz Urfahr und Urfahr-Umgebung an der beliebten

Wochenzeitung. Zum Einstand überbrachte Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek Brot und Salz und hieß die Geschäftsführung, Chefredakteure und die Teams der einzelnen Redaktionen herzlich Willkommen in Leonding.



Foto: Bezirksrundschau

**V.l.n.r.: Chefredakteur Thomas Winkler, Marlene Siegl (Öffentlichkeitsarbeit Leonding), Bgm. Sabine Naderer-Jelinek, GF Thomas Reiter und Geschäftsstellenleiter Juha Baloun.**

## RADUGA CHILDREN'S ART FESTIVAL

# Russische Kinder zu Gast bei EBNER

„Raduga“ ist russisch und bedeutet Regenbogen und so bunt wie ein Regenbogen waren die Darbietungen auf dem österreichisch/russischen Kinder-Festival auch.

Die Firma EBNER Industrieofenbau organisierte in Kooperation mit ihrem russischen Kunden KUMZ (Kamensk-Uralsky Metallurgical Works), einem der größten Zulieferer der Aerospace Industrie für Aluminium Produkte, ein Festival mit Kindern von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Bei verschiedenen Auftritten zeigten 20 Kinder im Alter von 8 bis 16 Jahren verschiedene Tanzszenen in bunten Kostümen zu mitreißender russischer Musik und Gesang. Der österreichische Beitrag, eine Kinder-Schuhplattler Gruppe, brachte österreichische Traditionen auf die Bühne. Der völkerverbindende Kulturaustausch war ein voller Erfolg und begeisterte das Publikum.



Foto: EBNER

**Raduga Children's Art Festival: Bei EBNER fand im Juli ein völkerverbindender Kulturaustausch statt.**

Während des einwöchigen Aufenthalts der Kinder vom 22. bis 29. Juli organisierte und begleitete EBNER auch ein umfangreiches Rahmenprogramm. Besonders gut gefallen hat den Kindern und ihrem

Betreuerteam gleichermaßen das Werken in der Lehrwerkstatt bei EBNER (natürlich gemeinsam mit den Lehrlingen von EBNER) und die Brandschutzübungen bei der FF Ruffing.

## FACHGESCHÄFT IM STADTZENTRUM

# Neuer Optiker in der Mayrhansenstraße

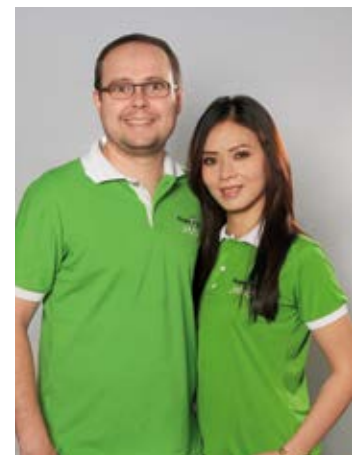
Seit einigen Monaten gibt es in der Mayrhansenstraße einen Optiker. Als besonderes Service fährt die Optikerfamilie Jagsch bei Brillenkauf, Kontaktlinsenberatung oder Reparaturen auch zu Kundinnen und Kunden, die keine Möglichkeit haben ins Stadt-

zentrum zu kommen. Durch die eigene Werkstätte sind schnelle Lieferzeiten und Reparaturen möglich.

**Bild rechts: Reinhard Jagsch und seine Frau Thi Ha Nghi To-Jagsch betreiben seit einigen Monaten das Optikfachgeschäft im Leondinger Zentrum.**

### KONTAKT

**Optiker Jagsch**  
Mayrhansenstraße 8  
4060 Leonding  
Telefon: +43 (0)732 673992  
Mo-Fr: 9-12 und 14-18 Uhr  
Sa: 9-12 Uhr



## KANZLEI BEATE UND WERNER MIHATSCH

## Umgezogen und erweitert

Im März 2019 ist die Steuerberatungskanzlei Mihatsch von der Alpenblickstraße in die Mayrhansenstraße 15 übersiedelt. Neben Steuerberatung, Bilanzierung und Buchhaltung wird nunmehr über Mihatsch GmbH auch Lohnverrechnung und Unternehmensberatung angeboten. „Seit 2018 arbe-

ten wir auch gerne voll digitalisiert und können unseren Kunden hier eine Erleichterung der Abläufe und eine Verbesserung der Dokumentation bieten!“, freuen sich Beate und Werner Mihatsch.

**Bild rechts: Beate und Werner Mihatsch vor ihrer neuen Kanzlei im Stadtzentrum.**



## WITTGENSTEIN-PREIS FÜR CHRISTA CUCHIERO

## Leondingerin gewinnt Wissenschaftspreis

Christa Cuchiero ist in Leonding aufgewachsen bevor sie für ihr Studium der Technischen Mathematik nach Wien übersiedelte. Während ihrer Schullaufbahn und ihres Studiums an der Technischen Universität Wien absolvierte sie stets alle Fächer mit dem Notendurchschnitt 1,0. Derzeit ist Christa Cuchiero an der Wirtschaftsuniversität Wien als Dozentin tätig und hält Vorträge an bedeutenden Universitäten in Melbourne, Moskau, Berlin, Paris, Chicago, Kolumbien,

u.v.m. Als Finanzmathematikerin erforscht sie universell gültige Muster in verschiedenen Finanzmärkten. Dafür erhielt die 36-Jährige Anfang Juni den Wittgenstein-Preis, Österreichs höchstdotierter Wissenschaftspreis.

Wir gratulieren der Mathematikerin herzlich und wünschen weiterhin viel Erfolg bei ihren Forschungen!

**Bild rechts: Christa Cuchiero freut sich über den Wittgenstein-Preis.**



Foto: FWF

## HAUSHALTE WERDEN NACH ZUFALLSPRINZIP AUSGEWÄHLT

## Statistik Austria erhebt Konsumverhalten

Ende Mai 2019 hat die Konsumerhebung 2019/20 der Statistik Austria begonnen. „Wie viel geben Haushalte in Österreich für Lebensmittel, Kleidung oder Wohnen aus? Wie unterscheiden sich die Ausgaben von Jungfamilien, Singles oder Seniorenhaushalten?“ Fragen wie diese beantwortet die Konsumerhebung, die alle fünf Jahre von Statistik Austria durchgeführt wird. Sie gibt nicht nur Aufschluss über die Konsumge-

wohnheiten der Haushalte, sondern liefert auch Informationen über Lebensstandard und Lebensbedingungen unterschiedlicher sozialer Gruppen. Dadurch dient sie etwa Sachverständigen zur Schätzung von Unterhaltszahlungen oder Lebenshaltungskosten. Die Ergebnisse fließen auch in wichtige Statistiken ein, etwa in die Zusammenstellung des Warenkorb zur Inflationsberechnung.

Die Haushalte werden von

der Statistik Austria nach dem Zufallsprinzip ausgewählt. Alle Angaben unterliegen der **absoluten statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18 und den entsprechenden Bestimmungen des Datenschutzgesetzes. Die Erhebungspersonen können sich ausweisen.

Im Verlauf der Konsumerhebung ersucht die Statistik Austria Personen in privaten



Haushalten, Fragen zu beantworten und die Ausgaben Ihres Haushalts 14 Tage lang aufzuzeichnen. Die Erhebung findet von **Mai 2019 bis Juni 2020** statt.

Die Teilnahme der Stichprobenhaushalte wird mit einem **€ 50 Einkaufsgutschein** entschädigt. Der Einkaufsgutschein ist in vielen Geschäften und Restaurants einlösbar.

## LANDESFEUERWEHRKOMMANDANT GEHT IN PENSION

## Goldenes Ehrenzeichen für Wolfgang Kronsteiner

Der vor kurzem in Pension getretene Landesfeuerwehrkommandant Wolfgang Kronsteiner erhielt Anfang Juli von Landeshauptmann Thomas Stelzer das Goldene Ehrenzeichen des Landes Oberösterreich. Wolfgang Kronsteiner war seit dem Jahr 2011 Landesfeuerwehrkommandant über knapp 94.000 Feuerwehrmitglieder. Der in Leonding aufgewachsene Wolfgang Kronsteiner trat mit 17 Jahren der FF Puchenau bei und war seither durchgehend in mehreren Funktionen tätig. Zur Wahl

des Landesfeuerwehrkommandanten trat er 2019 nicht mehr an, ihm folgte Robert Mayer, sein bisheriger Stellvertreter in seiner Funktion, nach. Wir gratulieren Wolfgang Kronsteiner herzlich zu dieser besonderen Auszeichnung und bedanken uns für sein jahrelanges Engagement im Feuerwehrwesen und vor allem für die gute Zusammenarbeit mit den Freiwilligen Feuerwehren in unserer Stadt. Außerdem wünschen wir alles Gute für den wohlverdienten Ruhestand!



Foto: Land OÖ / Sabrina Liedl

**Wolfgang Kronsteiner (1. Reihe, 2.v.l.) freut sich über das Goldene Ehrenzeichen des Landes OÖ.**

## Berufstitel an Leondinger Direktorinnen

Im Frühsommer überreichten Landeshauptmann Thomas Stelzer und Bildungsdirektor Alois Klampfer Dekrete der vom Bundespräsidenten verliehenen Berufstitel an oberösterreichische Lehrerinnen und Lehrer. Unter den Geehrten waren auch die Direktorinnen Astrid Retschitzegger der NMS Doppl und Hannelore Schütz der VS Doppl, die beide nun den Berufstitel Oberschulrätin tragen.

Wir gratulieren herzlich zu den verliehenen Titeln und bedanken uns für die wertvolle pädagogische Arbeit an unseren Schulen!



Fotos: Land OÖ / Lisa Schaffner

**Direktorin der NMS Doppl Astrid Retschitzegger (linkes Bild) und Direktorin der VS Doppl Hannelore Schütz (rechtes Bild) tragen nun den Berufstitel Oberschulrätin.**

## KREBSHILFE OÖ

## Ein herzliches Dankeschön

Die Krebshilfe OÖ bedankt sich herzlich bei den Leondingerinnen und Leondingern für ihre Spende bei der Straßen- und Haussammlung „Blume der Hoffnung 2018/19“. Insgesamt wurden **7.200 Euro** durch die Schülerinnen und Schüler der **NMMS & NMS Doppl** gesammelt. Insgesamt wurden im abgelaufenen

Schuljahr in ganz Oberösterreich von vielen fleißigen Schulkindern aus 86 Schulen über **154.000 Euro** an Spenden eingenommen.

Die Spenden sind ein wichtiger Finanzierungsbaustein für die Krebshilfe OÖ Beratungsstellen und Vorsorgeprojekte in vielen Kindergärten oder Schulen.



„DER ESEL MAX“ VON BRIGITTE SUSANNE HART

## Bilderbuchlesung im EKiz Spillheide

Mo, 7. Oktober 2019

15-16.30 Uhr

Eintritt: 4 Euro

Der Esel Max darf zum ersten Mal auf die Weide und ist fasziniert! Neugierig läuft er einem Schmetterling hinterher, doch plötzlich merkt er, dass er zu weit gelaufen ist.

Hilf dem kleinen Esel Max bei der Suche nach seiner Mama, denn er hat sich verlaufen. Dabei lernst du auf seiner abenteuerlichen Reise die vielen Tiere vom Bauernhof kennen. Tauche ein in eine spannende Geschichte, vorgelesen von der Kinderbuchautorin Brigitte Susanne Hart und lass dich von

den lebhaft gezeichneten Bildern begeistern. Im Anschluss wird gesungen und gebastelt. Die Veranstaltung ist für Kinder ab 2,5 Jahren in Begleitung. Anmeldung unter der Telefonnummer +43 (0)732 67 27 99 erforderlich!

Das detaillierte Programm in den Eltern-Kind-Zentren Spill-



heide und Haag steht auf der Homepage der Stadt Leonding zur Verfügung.

„WERKSCHAU“ IN DER VS DOPPL

## Poloplast fördert Kreativität

POLOPLAST, namhafter Leondinger Kunststoffspezialist, entwickelt und produziert leistungsfähige Rohrsysteme für vielseitige Anwendungen. Seit mehr als sechzig Jahren sorgt das Premium-Hausabflussrohr POLO-KAL® in heimischen und internationalen Haushalten für hohen Wohnkomfort und fördert neuerdings die Kreativität junger Leondingerinnen und Leondinger.

Mit Begeisterung und viel Geschick bastelten die Schülerinnen und Schüler der 1a Klasse der VS Doppl aus Roh-

ren und Formstücken eindrucksvolle Kunstobjekte. Im Handumdrehen entstanden Ketten, Kugelbahnen, Musikinstrumente und vieles mehr.

POLOPLAST mit Sitz in Leonding, einem weiteren Produktionsstandort in Bayern und mehreren internationalen Vertriebsgesellschaften, erwirtschaftete 2018 mit rund 430 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Umsatz von 115 Millionen Euro. Das Unternehmen produziert jährlich Rohre mit einer Gesamtlänge von rund 16.500 Kilometern.



Foto: POLOPLAST

**3. Reihe v.l.n.r.: Klassenlehrerin Birgit Fuchs, Hortleiterin Susanne Deliomini, Dir. Hannelore Schütz, GF Klaus Tonhäuser (POLOPLAST) und Bgm. Sabine Naderer-Jelinek mit den kreativen Kindern der 1a.**

Von Leonding aus aneinandergereiht würde man damit in

Luftlinie den Inselstaat Fidschi im Südpazifik erreichen.

SPORTMOTORISCHE TESTS

## Wie fit bist du?

„Wie fit bist du?“ will das Sportland Oberösterreich wissen und bietet im Rahmen des gleichnamigen Projekts sportmotorische Testungen für Volksschulkinder an. Die Volksschule Haag ist eine der rund 180 oberösterreichischen Volksschulen, die bei dem Projekt mitmachen. Die Schüler der zweiten Klassen absolvierten im Turnsaal acht Teststationen. Unter der Anleitung eines Teams des Sportlandes

OÖ durften die Kinder ihre Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit unter Beweis stellen. Die Kinder zeigten großen Einsatz und hatten viel Spaß an diesem bewegten Vormittag. Sie bekamen eine detaillierte Auswertung sowie eine Informationsbroschüre mit vielen praktischen Tipps und Übungsvorschlägen, um mehr Sport und Bewegung in den Alltag einzubauen, mit nach Hause. Im kommenden Jahr werden die Kinder der dritten Klasse erneut getestet. So kann be-



Foto: Sportland OÖ

urteilt werden, ob sich die Fitness der Kinder verbessert hat.

**Die Freude an der Bewegung ist in der VS Haag sehr groß.**

## DIGITALISIERUNG GROSSGESCHRIEBEN

## Kinder entdecken die Welt des Programmierens

Leondings Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen verschreiben sich immer mehr der Digitalisierung und bereiten Kinder bestmöglich darauf vor. Nicht nur in Hart, wo der Bildungscampus entsteht, sondern auch in anderen Stadtteilen ist Digitalisierung längst nicht mehr nur ein Zukunftsthema. So wird bereits seit diesem Schuljahr mit Smartboards unterrichtet. In der VS Haag zum Beispiel wurden auch zwei iPads angekauft, die interaktiv durch verschiedene Lern-Apps in offenen Unterrichtssequen-

zen von den Schulkindern verwendet werden.

Zum Ende des Schuljahres durften die Kinder der 1a der VS Haag in die komplexe Welt des Programmierens eintauchen. An der Pädagogischen Hochschule OÖ wurden sie kindgerecht durch Spiele und gezielte Vorübungen an erste Programmierkenntnisse herangeführt. Das Arbeiten mit den sogenannten Bee Bots, Ozobots und Cupettos bereitete den Kindern nicht nur große Freude, sondern förderte nebenbei die Entwicklung von Strategien sowie das

mathematische, logische und informatische Denkvermögen.

Dieses Projekt wird auch in den zweiten Klassen fortgeführt.



Mit Beebots können Kinder genaue Schritte zu einem Ziel planen und erreichen.

## LEHRGANG

## Tagesmütter und Tagesväter

Tagesmütter/-väter sind sehr gefragt, da viele Eltern auf der Suche nach flexibler, familiärer und qualitätsvoller Kinderbetreuung sind. Sie arbeiten nicht nur in ihrem eigenen Zuhause, sondern auch in Tagesstätten in Gemeinden und Unternehmen. Für Personen, die bereits eine pädagogische Ausbildung abgeschlossen haben, bietet der Familienbund OÖ eine Aufschulung zum/zur

Tagesmutter/-vater und für Neulinge eine praxisnahe kombinierte Ausbildung zum/zur Tagesmutter/-vater und Helfer/in an.

Die Ausbildung zur Tagesmutter/-vater besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Der Lehrgang vermittelt Wissen über die Themenbereiche Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Rechtliches, Gesundheit,

Zeit- und Haushaltsmanagement, Kommunikation, Familiensysteme, Umgang mit Missbrauchsfällen u.v.m.

Die nächsten Ausbildungen starten am **20. September**

**2019 in Linz und am 4. Oktober in Vöcklabruck.** Im Rahmen des Bildungskontos des Landes OÖ werden bis zu 30 Prozent der Kurskosten gefördert.

### ▼ KONTAKT

#### Familienbund Oberösterreich GmbH

Familienbundakademie, Hauptstraße 83-85, 4040 Linz  
 Telefon: +43 (0)732 60 30 60-12 od. 30  
[familienbundakademie@ooe.familienbund.at](mailto:familienbundakademie@ooe.familienbund.at)  
[www.familienbund.at](http://www.familienbund.at)

### ▼ BLITZLICHT

#### Eine tierische Freundschaft

Dass das Aussehen für eine Freundschaft keinerlei Bedeutung hat, zeigten die beiden Gruppen des Darstellenden Spiels der VS Leonding bei ihren Aufführungen zum Schulschluss. Die Geschichte von der kleinen Giraffe Raffi und dem Zeboramädchen Zea wurde musikalisch vom

Schulchor untermalt. Die Aussage „Flecken, Streifen – das ist uns doch egal, wir sind Freunde ein und für allemal“ wurde an beiden Abenden kräftig beklatscht, von einem Publikum, das sich trotz der sommerlichen Hitze von der Geschichte bezaubern ließ.





## Leondinger Jugendeinrichtungen beim Stadtfest

Am 6., 7. und 8. September sind die Leondinger Jugendeinrichtungen Streetwork Leonding, JUZ, Plateau, das Jugendcafé und c'mon 17 sowie das JUZ Leoni am Stadtfest wieder mit einem gemeinsamen Stand in der Mayrhansenstrasse vertreten. Hier kannst du Buttons gestalten (auch mit dem neuen Leonding Logo), Micro Soccer spielen,

oder riesige Seifenblasen machen. Auch wenn du einen Test zur Berufsorientierung machen möchtest oder einfach nur relaxen, bist du hier richtig! Schau vorbei!

Die Teams der Leondinger Jugendeinrichtungen freuen sich auf dich!



Fotos: Wilfried Skledar/Cityfoto

## Was ist los im LE NI?

**Fr, 20. September, 15 Uhr:** Spikeballturnier im JUZ Leoni

**Fr, 4. Oktober, 14 Uhr:** Ausflug zum Baumkronenweg Kopfing, Treffpunkt beim JUZ Leoni.

## Einladung zur Lehrlingsmesse Linz-Land

Am **Dienstag, 19. November 2019** findet die zweite Lehrlingsmesse Linz-Land statt.

Teilnehmende sind Unternehmen aus dem Bezirk, die aktuell Lehrlinge ausbilden und Lehrstellen zu besetzen haben. Eingeladen sind alle Schülerinnen und Schüler aber auch jene, die die Schule abgebrochen haben sowie interessierte Eltern. Rund 50 Ausstellerbetriebe werden an diesem Tag vor Ort sein und für Fragen zur Lehrausbildung in ihrem Unternehmen zur Verfügung stehen.

### **INFO:**

Dienstag, 19. November 2019, 12-16 Uhr  
Kürnberghalle, Limesstraße 8-10, 4060 Leonding  
Weitere Infos: +43 (0)5-90909-5451





## OÖ TOURISMUSGESETZ

## Zweitwohnsitzabgabe

Der Oö Landtag hat im § 54 Oö Tourismusgesetz die Einführung einer Abgabe für Freizeitwohnungen beschlossen. Freizeitwohnungen sind Wohnungen im Sinne des §2 GWR Abs. 4 i.d.g.F., welche der Befriedigung individueller Wohnbedürfnisse von Menschen dienen.

**Von der Abgabepflicht ausgenommen ist, wenn eine Wohnung seit mindestens fünf Jahren auf demselben Grundstück folgende Kriterien erfüllt:**

- Zumindest eine Person lebt mit Hauptwohnsitz in dieser Wohnung.
- Die Wohnung wird nicht als Gästeunterkunft verwendet.
- Wohnungen, die nicht vermietet werden und im Eigentum einer gemeinnützigen Bau-, Wohnungs- und Siedlervereinigung oder eines Unternehmens stehen, dessen Betriebsgegenstand die Schaffung von Wohnraum ist.
- Der Hauptwohnsitz ist nicht erforderlich, solange dieser

aus gesundheitlichen oder altersbedingten Gründen aufgegeben werden muss.

**Die Höhe der Abgabe beträgt in Leonding laut Gemeinderatsbeschluss:**

- Für Wohnungen unter 50 Quadratmeter: 108 Euro pro Jahr
- Für Wohnungen über 50 Quadratmeter: 216 Euro pro Jahr

Die betroffenen Wohnungseigentümer werden im September von der Stadtgemeinde ein Mitteilungsschreiben erhalten, in der sie aufgefordert werden, dieses ausgefüllt bis Mitte Ok-

tober bei der Stadtgemeinde abzugeben. Die fällige Abgabe ist dann bis 1. Dezember zu überweisen.

Weitere Informationen sowie das dafür notwendige Formular finden Sie auf der Homepage der Stadt Leonding unter [www.leonding.at](http://www.leonding.at). Im Falle einer Nichtabgabe des Formulars wird automatisch die Höchstgebühr verrechnet.

 **KONTAKT**

Bei Fragen stehen Ihnen Helmut Luckeneder (+43 (0)732 6878-3263) und Derya Erol (+43 (0)732 6878-3241) gerne zur Verfügung.

 **KUNDMACHUNG**

**Der Änderungsplan Nr. 24.51 zum rechtswirksamen Bebauungsplan Nr. 24 i.d.g.F. wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 27. 6. 2019 beschlossen.**

Die südöstliche Baufluchtlinie (Richtung Nachbargrundstück Nr. 752/2) wird von 3 m auf 4 m erweitert, dafür wird die südwestliche Baufluchtlinie (Richtung Straße „Im Exerzierfeld“) von 5m auf 4m reduziert.

Gemäß § 94 Oö. Gemeindeordnung 1990, LGBl. Nr. 91/1990 i.d.g.F. und § 34 Abs. 5 Oö. ROG 1994 i.d.g.F. wird der Plan als

Verordnung der Stadtgemeinde Leonding kundgemacht. Der Plan liegt zwei Wochen im Stadttamt Leonding, Erdgeschoß, Zimmer 006, zur öffentlichen Einsichtnahme während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit auf und wird mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag rechtswirksam.

Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit beim Stadttamt Leonding als Verordnung zur Einsichtnahme für alle auf.

 **KUNDMACHUNG**

**Der Änderungsplan Nr. 72 zum rechtswirksamen Flächenwidmungsplan Nr. 5 i.d.g.F. wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 28.05.2019 beschlossen.**

Die Grundstücke Nr. 640/5 und Nr. 654/2, im Gesamtausmaß von 15.727 m<sup>2</sup>, werden von derzeit Grünzug Gz 3, Funktion Naherholung und/oder Siedlungsgliederung, in Erholungsfläche Parkanlage sowie Spiel- und Liegewiese, Spielplatz umgewidmet.

Der Änderungsplan Nr. 72 wurde mit Bescheid des Amtes der Oö Landesregierung vom 19. 6. 2019, RO-2018-519731/10-Ja, aufsichtsbehördlich genehmigt.

Gemäß § 94 Oö. Gemeindeordnung 1990, LGBl. Nr. 91/1990 i.d.g.F. und § 34 Abs. 5 Oö ROG 1994 i.d.g.F. wird der Plan als Verordnung der Stadtgemeinde Leonding kundgemacht.

Der Plan liegt zwei Wochen im Stadttamt Leonding, Erdgeschoss, Zimmer 006, zur öffentlichen Einsichtnahme während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit auf und wird mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag rechtswirksam.

Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit beim Stadttamt Leonding als Verordnung zur Einsichtnahme für alle auf.

 **KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG IM RATHAUS**

Jeweils von 16 bis 17.30 Uhr im Raum 139 im 1. Stock. Für die Konsultation der Notare ist eine Terminvereinbarung im Bürgerservice erforderlich.

Rechtsanwältin Maria Kincses: Mo, 23. 9., 28. 10., 25. 11. 2019

Notare Gebhard Huber / Hannes Schäffer (Spillheide 5): Mi, 11. 9., 16. 10., 13. 11., 11. 12. 2019

**VERORDNUNG****der Bezirkshauptmannschaft Linz-Land zum Schutz vor Waldbränden (Waldbrandschutz-Verordnung)**

Auf Grund des § 41 Abs. 1 Forstgesetz 1975 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 56/2016, wird verordnet:

**§ 1 Schutzmaßnahmen**

(1) In den Waldgebieten aller Gemeinden des Bezirkes Linz-Land sowie in deren Gefährdungsbereichen ist **jedes Anzünden von Feuer und das Rauchen verboten**.

(2) Ein Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

**§ 2 Bekanntmachung des Verbots**

Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer dürfen dieses



Verbot in geeigneter Weise ersichtlich machen (§ 41 Abs. 3 Forstgesetz 1975).

**§ 3 Strafbestimmungen**

Übertretungen nach § 1 werden nach § 174 Abs. 1 lit. a Z 17 Forstgesetz 1975 mit Geldstrafe bis zu 7.270,00 Euro oder mit Freiheitsstrafe bis zu vier Wochen bestraft. Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können die beiden Strafen nebeneinander verhängt werden.

**§ 4 Schlussbestimmungen**

(1) Diese Verordnung wird in der Amtlichen Linzer Zeitung und durch Anschlag an den Amtstafeln der Bezirkshauptmannschaft Linz-Land sowie der Gemeindeämter des Bezirkes Linz-Land kundgemacht.

(2) Gegenständliche Verordnung tritt mit **sofortiger Wirkung in Kraft**.

**LEONDINGER STADTMEISTERSCHAFT****Golfcup 2019**

Der 15. Golfcup Leonding wurde heuer bei traumhaftem Wetter im Golfclub Donau durchgeführt. 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer gingen an den Start und spielten um die Stadtmeisterschaft. Bei den Damen wurde Sabine Tasch Siegern, bei den Herren erreichte Romuald Kerschbaum den ersten Platz. Wir

gratulieren der Stadtmeisterin und dem Stadtmeister herzlich!

**Bild rechts: V.l.n.r.: StR Klaus Gschwendtner, Stadtmeisterin Sabine Tasch, Stadtmeister Romuald Kerschbaum, Vizepräsidentin GC Leonding Claudia Mauhart und Präsident Vbgm. Michael Täubel.**

**TURNIER IN HART****Stadtmeisterschaft im Asphaltstockschießen**

13 Moarschaften spielten bei hochsommerlichen Temperaturen Mitte Juni auf der Asphaltstockbahn bei der Freizeitanlage um die Stadtmeisterschaft.

Heiß ging es her beim beliebten Bewerb um die besten Asphaltstockschießen der Stadt. Als Sieger gingen Manfred Eckmayr, Ernst Nowotny,

Klaus Rienesl und Frankie Schopf hervor!

Herzlichen Glückwunsch!

**Bild rechts: V.l.n.r.: Vbgm. Michael Täubel mit den Stadtmeistern Manfred Eckmayr, Ernst Nowotny, Klaus Rienesl, Frankie Schopf und Obmann Willi Färber.**



## CSIT WELTSPIELE

## Leondinger Ringer kämpften in Spanien

Bei den CSIT Weltspielen im spanischen Tortosa gingen insgesamt 3.000 Sportlerinnen und Sportler in elf unterschiedlichen Sportarten an den Start, um für ihr Land zu kämpfen.

Im Aufgebot der Sportler Ringer war der ASKÖ Leonding gleich mit fünf seiner besten Athleten vertreten und stellte zudem mit Peter Kosmata den Cheftrainer. Die Leondinger Ringer konnten in den drei Bewerben, Einzel im griechisch-römischen Stil, Mannschaft und Beach Wrestling mit starken Leistungen glänzen. Im Laufe der Bewerbe erreichten die Ringer vom ASKÖ Leonding gleich vier Mal Edelmetall für

Österreich.

Georg Prillinger erreichte in seiner Gewichtsklasse den zweiten Platz, Manuel Hackl errang zwei dritte Plätze, Jakob Kosmata den vierten und Damjan Bezjak bei den Junioren den ersten Platz. Besonders erfreulich war auch das Mannschaftliche Ergebnis. Hinter den traditionellen Ringernationen Iran und Estland belegte die österreichische Auswahl den sehr guten dritten Platz. Wir gratulieren den Leondinger Ringern und wünschen eine erholsame Sommerpause bevor es im Herbst in der Bundesliga an den Start geht.



Die Leondinger Ringer mit ihrem Cheftrainer Peter Kosmata (links).

### INFO

Die Ringer des ASKÖ Leonding führen heuer erstmals am Stadtfest ihr Können vor. Sa, 7. September um 13.30 Uhr am Stadtplatz



## BADSPORTFEST 2019

## Abwechslungsreicher Tag im Freibad

Trotz kühlem Wetter genossen die Freibadgäste am letzten Sonntag im Juli das Badsportfest. Bei verschiedenen Stationen, die von den Leondinger Vereinen betreut

wurden, konnten die Besucherinnen und Besucher beim Turmspringen Mut und Können beweisen, sich beim Aqua Fitness auspowern oder einen leckeren alkoholfreien Cocktail

an der Barfußbar genießen. Im Rahmen des Festes wurden auch die Stadtmeisterschaften im Schwimmen und Bahngolf ausgetragen. Wir gratulieren den frisch gebackenen

Stadtmeisterinnen und Stadtmeistern Jasmin Oswald und David Sporn herzlich zu ihrem Sieg beim Schwimmen sowie Iris Manzenreither und Lukas Rehner beim Bahngolf!



Lukas Rehner (3.v.l.) und Iris Manzenreither (5.v.l.) gewannen die Bahngolf-Stadtmeisterschaft.



Die Erstplatzierten Jasmin Oswald (3.v.l.) und David Sporn (4.v.l.) der Stadtmeisterschaft im Schwimmen.

### 21. LEONDINGER TENNIS STADTCUP

#### Änderung bei Tennisstadtmeisterschaft

Die Turnierleitung der Stadtmeisterschaft (9. bis 15. September) übernimmt Christoph Pumberger (Telefon: +43 664 450 5657). Anmeldeschluss ist der 4. September!





## IFA FISTBALL WORLD TOUR

## Faustball-Weltturnier in Leonding



Die IFA Fistball World Tour macht dieses Jahr zum ers-

ten Mal Station in Leonding. Die DSG UKJ Froschberg richtet am 21. September 2019 eines von 27 Turnieren der weltweiten Serie aus. Je zehn Teams in den Kategorien Frauen und Herren kämpfen am Sportplatz in der Holzhei-

merstraße um 500 World Tour Punkte für die Weltrangliste. Das Publikum kann sich auf Faustballsport auf höchstem Niveau freuen.

## KONTAKT

## IFA Fistball World Tour

Faustballplatz, Holzheimerstraße  
Sa. 21. September ganztägig (Finale ca. 18 Uhr)  
Im Anschluss: Faustball Oktoberfest. Eintritt frei!

## UNION LEONDING

## Aufstieg in die Bezirksliga

Obwohl die Union Carlovers Leonding in der ersten Klasse Mitte nur einen Platz im oberen Drittel erwartet hatte, kamen sie zu Saisonende als erster über die Ziellinie. Zum einen sorgte das Trio Daniel Ernst (Sektionsleiter), Mario Koparan (SL-Stellvertreter und Mannschaftskapitän) und Almir Orascanin (Cheftrainer) trotz zahlreicher Abgänge für die richtige Mischung und Zusammenstellung der Mannschaft. Zum anderen erbrachte die neue Mannschaft im Frühjahr 2019 großartige

Leistungen und setzte die Vorgaben des Trainers trotz Verletzungen und Ausfällen hervorragend um.

Die Meisterschaft war sehr spannend, da Favorit Hörching den Leondingern bis zum letzten Spiel auf den Fersen war. Der 2:0 Sieg gegen Blaue Elf Linz vor 300 Zuschauerinnen und Zuschauern war der krönende Abschluss der Saison. Alles in allem ein würdiger Aufsteiger in die Bezirksliga, in der man zuvor noch nie gespielt hat! Wir gratulieren herzlich!



**Aufstieg in die Bezirksliga: Die Freude bei den Fußballern der Union Leonding ist groß.**

## GEBOREN MIT DEM TENNISCHLÄGER

## Leondinger Unternehmen engagiert sich für Sportförderung

Der zwölfjährige Alexander Schenk brennt seit dem Kleinkindalter für Tennis und sein Idol Ex-Profi Andreas Haider-Maurer unterstützt ihn dabei. Eine Profi-Karriere kostet jedoch viel Geld. In Österreich ist es eher Praxis, Mannschaftssportarten zu fördern, Einzelkämpfer müssen das auch finanziell oft alleine durchstehen. Um Sponsoren auf das junge Talent aufmerksam zu machen, lud

das Leondinger Unternehmen „G'sunder Drucker“ zu einem Pressegespräch. „Wir engagieren uns für Einzelkämpfer, weil wir selber welche sind“, sagt G'sunder Drucker-Chefin Michaela Stadlmann, der Jugendförderung ein wichtiges Anliegen ist.

**V.l.n.r.: GF Michaela Stadlmann, Bgm. Sabine Naderer-Jelinek, Tennisspieler Alexander Schenk und Trainer Hannes Pühringer (1. Reihe). Baumeister Hannes Allerstorfer, Vbgm. Michael Täubel, Ex-Profi Andreas Haider Maurer, StR Christian Engertsberger (Traun), Trainer Manuel Hirtl und GF Christoph Stadlmann (2. Reihe).**



## NEUE GRUPPENPRAXIS IM KÜRNBERGMARKT

## Dr. Alfred Fridrik geht in Pension

Medizinalrat Dr. Alfred Fridrik wird mit 1. Oktober 2019 als Gemeindearzt in Pension gehen. Gleichzeitig übernimmt sein Sohn und langjähriger Partner Dr. Christian Fridrik den Kassenvertrag und bildet wieder eine Gruppenpraxis mit Dr. Florian Madlmayr. Der Schwerpunkt gilt weiterhin der allgemeinmedizinischen Versorgung der Leondingerinnen und Leondinger. Zusätzlich werden die Jungdoktoren, wenn auch in etwas eingeschränkterem Ausmaß, Sportmedizin anbieten.

Bereits seit einigen Monaten befinden sich die neuen

Ordinationsräume im obersten Geschöß des frisch renovierten Kürnbergmarktes in der Rufflinger Straße 17, in dem Dr. Alfred Fridrik 35 Jahre lang seine Ordination hatte. Er war hier nicht nur als beliebter und viel besuchter Hausarzt tätig, sondern auch in der Sportmedizin sehr aktiv. So wurden ihm auf Grund seiner jahrzehntelangen Tätigkeit im Leichtathletik- und Triathlonverband bereits 2014 die Titel Konsulent und Medizinalrat verliehen.

Wir bedanken uns herzlich bei Dr. Alfred Fridrik für seinen Einsatz um die Gesundheit der

Leondinger Bevölkerung und seine wohlverdiente Pension! Wünschen ihm alles Gute für



V.l.n.r.: Dr. Alfred Fridrik, Dr. Christian Fridrik und Dr. Florian Madlmayr.

## FEDERLEICHT

## Bewegungsprogramm in Leonding

Für alle Übergewichtigen, die Schwierigkeiten haben in ein „bewegteres“ Leben zu finden, gibt es in Leonding ab Herbst in Kooperation mit der UNION Leonding ein zielgerichtetes Programm: FEDERLEICHT ist ein gesundheitswirksames Motivations-, Kraft- und Ausdauertraining

für übergewichtige (ab BMI 28), inaktive Personen im berufsfähigen Alter, die sich mehr bewegen möchten.

Ein Schnuppertraining ist jederzeit möglich. Das Einstiegssemester wird von der Sozialversicherung bezahlt.

**Bild rechts: Bewegt mit FEDERLEICHT.**



Foto: Harald Tauderer

### INFO

Termine ab Oktober: Mi, 18.30-19.30 und Fr, 19-20 Uhr. Start: 1. Oktoberwoche  
Sportunion Leonding, Diplom-Ingenieur-Ferdinand-Karl-Weg 4, 4060 Leonding. Nähere Infos unter [www.federleicht.fit](http://www.federleicht.fit).

## FR, 4. OKTOBER 2019 IM DOPPL:PUNKT

## Gedankenfutter by gsundpudeln

gsundpudeln.com ist eine Plattform, die im Juni 2018 gegründet wurde und sich die Gesundheitsbewusstseins-schaffung und -schärfung als Ziel gesetzt hat. Mit der Veranstaltung **Gedankenfutter**

holen die Gsundpudlerinnen Conny Dürnberger und Marion Budovinsky Experten vor den Vorhang. In kurzen knackigen Impulsen gilt es in erster Linie das Gesundheitsbewusstsein der Menschen zu schärfen.

### Die Expertenrunde am

**4. Oktober:** Dr. Rüdiger Dahlke, Dr. Wolf-Dieter Nagl, Dr. Markus Stöcher und andere

**Ab 15 Uhr: Das Beste für mein Kind**

**Ab 18 Uhr: Das Beste für dich**



Alle weiteren Infos finden Sie unter [www.gsundpudeln.com](http://www.gsundpudeln.com).

## GEHIRNFORSCHUNG, FRÜHERKENNUNG UND HERZ-KREISLAUF

**Gesund in den Herbst**

Mit einem interessanten Vortrag zum Thema Früherkennung von Brust- und Prostatakrebs wird in die Herbstreihe der Gesundheitsvorträge gestartet. Im Oktober geht es mit einem spannenden Abend im Doppl:Punkt weiter, an dem die bekannte Neuro-

wissenschaftlerin Manuela Macedonia zeigt, wie unser Gehirn glücklich wird. Zum Abschluss wird im November deutlich gemacht, dass Frauenherzen tatsächlich anders schlagen.

**Do, 26. 9., 19 Uhr „Mit Früherkennung Brust- und Prostatakrebs rechtzeitig erkennen“**

**Stadtsaal im Rathaus, VVK 3 Euro, AK 5 Euro, freie Platzwahl, Einlass ab 18.15 Uhr.**

Bei vielen Erkrankungen ist ein frühzeitiger Therapiestart mit einer hohen Heilungschance verbunden. Im Vortrag der Klinik Diakonissen Linz werden Vorsorgeuntersuchungen der Radiologie erläutert und verschiedene Früherkennungsmethoden vorgestellt.

**Mammographie**

Statistisch ist jede achte Frau während ihres Lebens von Brustkrebs betroffen. Die Mammographie und der Ultraschall der Brust sind derzeit die wichtigsten bildgebenden Diagnosemethoden zur Früherkennung von Brustkrebs. Die Heilungschancen bei einer Früherkennung sind sehr hoch und die entsprechende Behandlung kann effizienter erfolgen.

**Prostata-Magnetresonanztomographie**

Prostatakrebs ist die häufigste Tumorerkrankung des Mannes. Deshalb sind Vorsorgeuntersuchungen beim Urologen besonders wichtig. Die MRT der Prostata ist ein sehr gut etabliertes bildgebendes Verfahren zur Untersuchung der Prostata. Sie ist schmerzfrei und kommt ohne Strahlenbelastung aus. Mit der Prostata-MRT können Prostataerkrankungen bereits in einem frühen Stadium entdeckt und optimal behandelt werden.



**Dr.<sup>in</sup> Susanne Martin**  
Fachärztin für Radiologie



**Dr. Daniel Flöry**  
Leitung Privat-MRT

Fotos: Klinik Diakonissen

**Di, 22. 10., 19 Uhr „Warum unser Gehirn will, dass wir glücklich sind“**

**Doppl:Punkt, VVK 12 Euro, AK 15 Euro, freie Platzwahl, Einlass ab 18.15 Uhr.**

**Kostenloser Shuttle Dienst: 18 bis 19 Uhr von Meixner Kreuzung bis Doppl:Punkt 20.30 bis 21.30 Uhr vom Doppl:Punkt bis Meixner Kreuzung**

Welche positiven Auswirkungen regelmäßige Bewegung auf unser Gehirn hat, erzählt Neurowissenschaftlerin Dr.<sup>in</sup> Manuela Macedonia in diesem spannenden Vortrag. Sie erklärt, warum Menschen, die sich bewegen, geistig leistungsfähiger sind als andere und wie sie Stress vorbeugen.

Ein „bewegtes Gehirn“ schüttet ausreichend Botenstoffe aus, die uns ausgeglichen und glücklich machen. Bewegung regt auch wichtige Prozesse an, die unser Denkorgan gesund halten und es vor Demenzerkrankungen schützen.

Lassen Sie sich von diesem Vortrag inspirieren, Ihr Gehirn wird Ihnen danken!

**Zu Manuela Macedonia:**

Dr.<sup>in</sup> Manuela Macedonia promovierte an der Universität Salzburg über die Auswirkungen von Bewegung auf das Gedächtnis. Am Max-Planck-Institut für Neurowissenschaften Leipzig arbeitete sie zu den Vorteilen des sensomotorischen Lernens. Derzeit ist sie an der Johannes Kepler Universität Linz tätig.

Sie selbst läuft beinahe täglich ... aber sie betont, nicht für ihre Figur, sondern für ihr Gehirn!



**Dr.<sup>in</sup> Manuela Macedonia**

Foto: Sabine Kneidinger Photography



## Di, 19. 11., 19 Uhr „Frauenherzen schlagen anders“

Stadtsaal im Rathaus, VVK 3 Euro, AK 5 Euro, freie Platzwahl, Einlass ab 18.15 Uhr.

Herz-Kreislauf-Erkrankungen stellen mit über 40 Prozent die häufigste Todesursache in Österreich dar. Fast jede zweite Frau ist von Herz-Kreislauf-Erkrankungen betroffen.

Bei Frauen fehlen oft die typischen Herzinfarktsymptome wie Brust-, Arm- oder Schulterschmerzen sowie Atemnot und Schweißausbruch. Es treten häufiger unspezifische Müdigkeit, Übelkeit, Erbrechen und Schmerzen im Nacken oder zwischen den Schulterblättern auf. Besteht der Verdacht auf eine Durchblutungsstörung der Herzkranzgefäße, sollte unverzüglich eine Herzuntersuchung durchgeführt werden.



Foto: Keplerklinikum, Med Campus III

Dr.<sup>in</sup> Gunda Buchmayr  
Oberärztin

### DR. MIRO MIRKOVIĆ

## Neuer Zahnarzt in der Michaelsbergstraße

Anfang September eröffnet im Stadtzentrum ein neuer Zahnarzt. Dr. Miro Mirković ist als allgemeiner Zahnarzt in der konservativen Behandlung, Prothetik, Wurzelbehandlung, Chirurgie und Implantologie tätig und hat eine fachzahnärztliche Ausbildung für die Kieferorthopädie absolviert. Der 41-Jährige war bis

2016 Zahnarzt und Fachzahnarzt für Kieferorthopädie im Ausland tätig und hat dann bis

2019 beim Zahnambulatorium der OÖGKK in Linz gearbeitet.

#### KONTAKT

Dr. Miro Mirković, Michaelsbergstraße 5, 4060 Leonding  
Telefon: +43(0)664 8730201  
Alle Kassen und Wahlarzt für die Kieferorthopädie.  
Ordinationszeiten:  
Mo u. Mi: 11-16 Uhr; Di u. Do: 8-14 Uhr; Fr: 8-12 Uhr



### MO, 7. UND DI, 8. OKTOBER 2019

## Blutspenden im Michaelszentrum

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz OÖ lädt herzlich zur Blutspendeaktion am **Mo, 7. und Di, 8. Oktober, 15.30-20.30 Uhr** im Michaelszentrum ein. Blut spenden können alle gesunden Personen ab 18 Jahre im Abstand von acht Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit dem Arzt die-

nen sowohl der Sicherheit der Blutprodukte, als auch der Sicherheit der Blutspenderinnen und -spender.

Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis und Ihren Blutspendeausweis mit. Den Laborbefund erhalten Sie nach etwa fünf Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten

drei bis vier Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

#### KONTAKT

Für Fragen steht die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende-Hotline: 0800 190 190 bzw. per E-Mail [spm@o.rotekreuz.at](mailto:spm@o.rotekreuz.at) zur Verfügung.



Foto: Österreichisches Rotes Kreuz

### BEREITSCHAFTSDIENST ÄRZTINNEN UND ÄRZTE

## Ordinationen am Wochenende

An **Samstagen, Sonn- und Feiertagen** ist jeweils eine **Ordination von 9-12 und 17.30-18.30 Uhr** geöffnet. An

den **Wochentagen** haben bestimmte Ärztinnen und Ärzte von **14-19 Uhr Nachmittagsbereitschaft**.

Parallel dazu und natürlich jede Nacht, gibt es den **HÄND** (Hausärztlicher Notdienst), der **dringende** Hausbesuche macht. Wem es möglich ist, die/der soll jedoch die Ordination in Anspruch nehmen,

da der **HÄND** (eine Ärztin oder ein Arzt) den gesamten Bezirk Linz-Land abdecken muss. Die Erreichbarkeit aller diensthabenden Ärztinnen und Ärzte läuft über das Rote Kreuz, **Telefonnummer: 141**.

# Die besten Glückwünsche der Stadt Leonding

Vertreterinnen und Vertreter der Stadt gratulierten und überbrachten Leondingerinnen und Leondingern, die 90, 95, 99 Jahre oder älter werden und Ehejubilaren (ab der Goldenen Hochzeit) die besten

Glückwünsche.

Sind Sie mehr als 50 Jahre verheiratet? Dann melden Sie sich bei uns, damit wir Ihnen die verdiente Würdigung zukommen lassen können.

**✓ KONTAKT**  
**Rathaus Leonding**, Sozialabteilung  
 Tel.: +43 (0)732 6878-1291



> Zur Eisernen Hochzeit:  
 Elfriede und Johann Perkmann



> Zur Goldenen Hochzeit:  
 Renate und Adolf Willburger



> Zur Goldenen Hochzeit:  
 Heidelinde und Gerhard Liedl



> Zur Goldenen Hochzeit:  
 Edith und Ernst Huebner



> Zum 95. Geburtstag:  
 Maria Franziska Lux



> Zum 90. Geburtstag:  
 Marianne Binder



> Zum 90. Geburtstag:  
 Herbert Schachhuber



> Zum 90. Geburtstag:  
 Katharina Reingruber



> Zum 90. Geburtstag:  
 Ingrid Asanger



> Zum 90. Geburtstag:  
 Anna Dietinger



> Zum 90. Geburtstag:  
 Ilse Teutsch

> Ohne Foto:  
 Zur Goldenen Hochzeit:  
 Helga und Alfred Waldhauser  
 Zum 95. Geburtstag:  
 Helga Wagner  
**Herzlichen Glückwunsch!**

## GÜTER DES TÄGLICHEN BEDARFS

## Neue Einkommensgrenzen für Rotkreuz-Markt

Mit den Rotkreuz-Märkten hilft die landesweit größte humanitäre Hilfsorganisation Rotes Kreuz mehr als 100.000 arbeitsgefährdeten Menschen in Oberösterreich. Mit Juli 2019 wurden die Einkommensgrenzen für den Einkauf in den Märkten angepasst.

Alleinerziehend, Mindestpensionsbezug, Arbeitssuchend: Es gibt viele Gründe, warum Menschen mit einem geringen Einkommen auskommen müssen. Für diese Menschen bieten die Rotkreuz-Märkte Waren des täglichen Gebrauchs zu stark reduzierten Preisen an.

Für den Einkauf wird eine Berechtigungskarte benötigt. Sie ist an folgende Einkommensgrenzen gebunden.

- Ein-Personen-Haushalte  
1.000 Euro (bisher 950 Euro)

- Zwei-Personen-Haushalte  
1.500 Euro (bisher 1.400 Euro)
- Für jedes Kind 250 Euro  
(bisher 215 Euro)

Informationen zur Ausstellung der Einkaufsberechtigungskarte erhalten Sie in der **Sozialabteilung des Rathauses**. Einige Menschen in Leonding, die aufgrund der Einkommensgrenzen eine Berechtigungskarte erhalten würden, haben sich noch keine abgeholt. Zögern Sie nicht! Das wöchentliche Einkaufslimit ist geregelt und beläuft sich derzeit auf 30 Euro pro Woche. Für die Ausstellung des Ausweises werden ein Einkommensnachweis, ein Meldezettel sowie ein Lichtbildausweis benötigt. Die Berechtigungskarte ist bei jedem Einkauf vorzuzeigen.



Günstig einkaufen im Rotkreuz-Markt.

### INFO

#### Möchten Sie beim Rotkreuz-Markt mitarbeiten?

Das Rote Kreuz sucht **freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den Transport und die Verladung von Waren**. Die Waren werden von Supermärkten zur Verfügung gestellt und vom Team des

Roten Kreuzes abgeholt und zum Rotkreuz-Markt in die Welsnerstraße gefahren.

#### Kontakt:

Kurt Lehner  
E-Mail: kurt.lehner@aon.at  
Telefon:  
+43 (0)732 67 2 144 21

## PFARRFLOHMARKT

## Brauchbare Güter gesucht

Am **Samstag, 21. und Sonntag, 22. September** findet in der Pfarre St. Johannes/Hart ein Pfarrflohmarkt statt.

Vorher, von 8. August bis 14. September, werden freitags (15-17 Uhr) und samstags (9-11 Uhr) Flohmarktartikel wie

Kleidung, Sportartikel, Kleinmöbel, Geschirr, Haushaltsgeräte, Kinderartikel, Bücher, Blumen usw. im Pfarrheim

angenommen. Mit dem Erlös wird eine Photovoltaikanlage für das Pfarrzentrum finanziert.

### „WIR BAUEN KINDERN EINE BRÜCKE FÜR DIE ZUKUNFT“

## Minigolf für guten Zweck

Der Kiwanis Leonding veranstaltet jedes Jahr ein Charity-Turnier auf der Minigolfanlage in der Freizeitanlage. Gespielt wurden 18 Flights mit je vier Vertreterinnen und Vertretern der Leondinger Unternehmen und Vereine, der Stadtgemeinde, ihrer politischen Fraktionen und der Einsatzorganisationen. Die teilnehmenden Organisationen

und Sponsoren ermöglichten, dass insgesamt 5.000 Euro an MOVE St. Isidor und an die Spielgruppe Kunterbunt übergeben werden konnten.

Wir bedanken uns herzlich beim Organisationsteam des Kiwanis Leonding und gratulieren den Minigolfern der Firma Swietelsky zum ersten Platz!



Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek mit Egon Riener, Präsident Johann Aschauer und Erich Hofmarcher vom Kiwanis Leonding.

## DIENSTJUBILÄEN BEIM SHV

## Auszeichnungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Der Sozialhilfverband Linz-Land ehrt alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die seit 15, 20, 25, 30 oder noch mehr Jahre für den Verband tätig sind. Bei der diesjährigen Ehrungsfeier, zu der traditionell Bezirkshauptmann Hofrat Manfred Hageneder lädt,

feierten auch Kolleginnen der Zentren für Betreuung und Pflege Hart und Leonding ihre runden Dienstjubiläen. Wir gratulieren Valentina Franz, Karin Hittler, Alexandra Hofbauer, Manuela Haindl, Andrea Krieger, Gabriela Havlatkova, Martina Havlatkova, Karoline

Kotyk, Eva Pree und Martina Harringer, Heimleiter Gerhard Reder des Zentrums für Betreuung und Pflege Leonding sowie Gabriele Auer, Manuela Broinger, Anita Erler, Tanja Moser, Mirjana Mrcic, Hildegund Schneider, Helen Strutzenberger, Maria Heim, Maria Kiefer,

Josef Frühauf und Heimleiterin Renate Aumayr vom Zentrum für Betreuung und Pflege Hart zu ihren Dienstjubiläen und wünschen weiterhin viel Freude an ihrem Beruf in der Altenpflege!



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Zentren für Betreuung und Pflege aus dem Bezirk Linz-Land feierten ihre runden Dienstjubiläen.

## OLDTIMERFEUERWEHR FÄHRT SIEG EIN

## Sabine Schwarz ist Weltmeisterin

Wer Oldtimer liebt und von Berglandschaften begeistert ist, für den ist die Oldtimer WM auf der Großglockner Hochalpenstraße, ein absolutes Muss. 70 Fahrzeuge trafen heuer gegeneinander an, darunter auch ganz besondere Autos aus der Sammlung der Freunde der Gaumberger Feuerwehr. Die Leondinger fuhren mit Fahrer Franz Wiesinger und dessen Beifahrerin Alexandra Dallinger nicht nur einen dritten Platz ein, sondern holten mit ihrem Landrover aus dem Jahr 1970 auch den Weltmeistertitel nach

Hause. Am Steuer saß Sabine Schwarz, die mit ihrer Beifahrerin Marianne Eichberger das einzige „Frauenauto“ fuhr. Die Freude bei den Leondingern und Leondingern war riesengroß, so war das bereits der zweite Weltmeistertitel seit 2013.

Wir gratulieren Sabine Schwarz, Franz Wiesinger und allen anderen „Oldtimern“ herzlich!



**V.l.n.r.:** Obmann Fritz Eichberger, Bgm. Sabine Naderer-Jelinek, Weltmeisterin Sabine Schwarz und Ehrenmitglied Johann Reisenberger (1. Reihe), StR Peter Hametner und Drittplatzierter Franz Wiesinger am Weltmeisterauto.

## ERFOLGREICHE BEWERBE

## FF Hart holt Sieg nach Leonding

Das intensive kontinuierliche Training hat sich auch in der heurigen Bewerbungssaison für die FF Hart bezahlt gemacht. Beim traditionellen Landesfeuerwehrbewerb in Frankenburg wurden fünf Abzeichen erkämpft und bereits zum vierten Mal in Folge wurde der Titel als schnellste Feuerwehr der Stadt Leonding mit nach Hause genommen. Insgesamt blicken die Harter

auf eine sehr erfolgreiche Saison mit drei Pokalen und elf Bezirksmedaillen zurück.

Wir gratulieren und bedanken uns bei den Ehrenamtlichen aller Freiwilligen Feuerwehren unserer Stadt für ihr großes Engagement!

**Bild rechts: Erfolgreicher Landesfeuerwehrbewerb für die Kameraden der FF Hart.**



## FF RUFLING

## Jugendlager für Feuerwehren

Über 400 Jugendliche im Alter von acht bis sechzehn Jahren sind als Jugendfeuerwehrmitglieder bei den Feuerwehren des Bezirkes Linz-Land tätig. Als Abschluss des Ausbildungsjahres veranstaltete das Bezirksfeuerwehrkommando im Juli ein Jugendlager mit vielen Attraktionen, wie einer Vorführung der Polizeihunde, ein Wuzzelturnier oder einer Nachtwanderung mit Orientierungsmarsch, bei dem die

FF Ruffing den zweiten Platz erzielte.

In Leonding hat sich die FF Ruffing auf die Ausbildung der Jugendlichen spezialisiert. Eine Teilnahme ist ab dem zehnten Lebensjahr möglich. Die Grundausbildung kann mit fünfzehneinhalb Jahren begonnen werden, anschließend ist ein Übertritt in den Aktivstand möglich.

**Bild rechts: Bgm. Sabine Naderer-Jelinek besuchte die Jugendlichen der FF Ruffing beim Bezirkslager in Hörsching.**



## DACHZEILE FEHLT

## 60 Jahre Kleingartenverein Fuchselbach

Der Kleingartenverein Fuchselbach feierte am Samstag, 20. Juli mit einem Sommerfest für Jung und Alt und am Sonntag mit einem Frühschoppen mit der Stadtkapelle das 60-jährige Bestehen des Vereines. Im Zuge des Festes wurde Familie Neumayr als Gründungsmitglied vor 60 Jahren herzlich gefeiert. Herr Neumayr war nach der Vereinsgründung auch viele Jah-

re als Funktionär tätig.

Wir wünschen Obmann Gottfried Steffan und allen Kleingärtnerinnen und -gärtnern alles Gute zum Jubiläum und weiterhin viel Freude in ihren Gärten!

**Bild rechts: Obmann Gottfried Steffan (rechts im Bild) bedankt sich bei Mario und Helmut Neumayr, die von Beginn an, Teil des Kleingartenvereines Fuchselbach waren.**



## SICHERHEITSTIPPS VOM ZIVILSCHUTZVERBAND

## Was tun bei Starkregen und Hangwasser?

Langanhaltende Niederschläge und lokale Unwetter mit heftigen Regengüssen können Ursachen für Überflutungen sein. Nehmen Sie sich einmal Zeit und überlegen Sie vorbeugend, von wo Wassermassen auf Ihr Anwesen kommen könnten. Kleine Bachläufe, eingetrocknete Gräben oder auch nur flach geneigte Nachbargrundstücke können bei Regen Gefahr bringen.

**Vor einer Überflutung:**

- Rechtzeitig UV-beständige Silo-Sandsäcke zum Absichern von Kellerfenstern und anderen Öffnungen (Platten, Folien, ...) besorgen und bereitlegen.
- Räumwerkzeuge, wie Schaufel, Kübel, Pumpen sowie Regenschutzkleidung und Stiefel anschaffen.
- Halten Sie Kanaleinlaufgitter frei.
- Bauen Sie bei Bedarf in den Hauskanal eine Rückstauklappe ein.
- Bei Ölheizung: Sichern Sie den Öltank mit Haltegurten gegen Aufschwimmen bzw. informieren Sie sich über Sicherungs-

maßnahmen; Tankraumtüre versperren.

**Während einer Überflutung:**

- Denken Sie bei Abwehrmaßnahmen immer an die eigene Sicherheit.
- Hauptschalter für Heizung, Wasser, Strom, etc. abdrehen
- Einsatzkräfte nur bei Personen- und schweren Sachschäden anfordern.
- Vorsicht bei Unterführungen, Tunnel, ...
- Nicht unnötig telefonieren.
- Verhaltensmaßnahmen der Behörden (Radio oder Zivilschutz-SMS) beachten.

**Nach einer Überflutung:**

- Rasch mit den Aufräumarbeiten beginnen.
- Falls Ihr Auto über Reifenhöhe im Wasser stand: keinesfalls starten.

NOTRUFNUMMERN		Sicherheitsinformationszentrum, Rathaus Leonding, +43 (0)732 6878-4261	
Feuerwehr	122	Bergrettung	140
Feuerwehr Leonding/Hart/Rufing über Landesfeuerwehrkommando	+43 (0)732 2120	Frauen-Helpline	+43 (0)800 222555
Polizeiinspektion Leonding	+43 (0)59 1334136	Rat auf Draht	147
Polizei	133	Telefonseelsorge	142
Rettung	144	Notruf für Gehörlose und -beeinträchtigte	+43 (0)800 133133
Euro-Notruf	112	Vergiftungsinformationszentrale	+43 (0)1 4064343
Wasserrettung	130	OÖ Zivilschutzverband	+43 (732) 652436
Gasgebreehen	128	Bestattung der Stadt Leonding	
Ärztenuotruf	141	Bereitschaftsdienst	+43 (0)650 6365200
ARBÖ	123	Tierrettung Oberösterreich	+43 (0)664 3220404
ÖAMTC	120		



[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)

## TROTZ LANGER TROCKENER UND HEISSER WETTERPHASE

## Bauern sind zufrieden mit Getreideernte

Die Sommermonate Juni und Juli waren heuer besonders heiß und trocken. Trotzdem zeigt sich die Leondinger Landwirtschaft mit den Erträgen des Winterweizens zufrieden.

Für die späteren Kulturen, wie Mais und Sojabohne ist die Prognose noch etwas zu früh. Beim Raps, aus dem reines Öl produziert wird, fiel die Ernte heuer etwas geringer als in den vergangenen Jah-

ren aus. Insgesamt betrachtet erzeugen die Leondinger Bäuerinnen und Bauern auf ihren Feldern in der Stadt höchste Qualität und leisten damit einen wesentlichen Beitrag zur Ernährungssicherheit in Oberösterreich.

**Bild rechts: Vbgm. und Landwirtschaftsreferent Franz Bäck mit Familie Luger auf ihrem Weizenfeld in Felling.**



## ABHOLTERMINE „GELBER SACK“ 2019

**Berg, Buchberg, Friesenegg, Gaumberg, Holzheim, Imberg, Leonding, Untergaumberg, Zaubertal:**  
Mo, 30. 9., 11. 11., 23. 12. 2019

**Aichberg, Alharting, Bergham, Doppl, Enzenwinkl, Felling, Jetzing, Reith, Rufing, Staudach:**  
Di, 1. 10., 12. 11. und Mo, 23. 12. 2019

**Haag, Hart, St. Isidor:**  
Mi, 2. 10., 13. 11. und Di, 24. 12. 2019

**Die „Gelben Säcke“ bitte bis spätestens 6 Uhr früh des Abholtermins bereitstellen. Änderungen vorbehalten!**

## VERTEILUNG „GELBER SACK“ FÜR 2020

Die Verteilung von einer Rolle mit 13 Gelben Säcken erfolgt nur an Haushalte, die nicht an das Sammelsystem mittels einer gelben Tonne angeschlossen sind. Möglicher Verteilungszeitraum: Mo, 2. September bis Do, 31. Oktober 2019. Reklamationsfrist bei Nichterhalt: Bis Fr, 15. November 2019.

### Reklamationsstelle:

Bürgerservice im Rathaus Leonding,  
Tel. +43 (0)732 68 78-0.

Nachverteilung der Reklamationen: Ab Ende der Reklamationsfrist bis Fr, 6. Dezember 2019.

## ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

**Sperrmüll und Altstoffe können während der Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum in der Paschinger Straße 60 abgegeben werden. Am Wirtschaftshof Leonding können Altstoffe und Sperrmüll nicht entsorgt werden!**

**Paschinger Straße 60, Telefon: +43 (0)732 680 476**  
**Öffnungszeiten:**

Montag: 8-18 Uhr, Dienstag: 8-18 Uhr, Donnerstag: 8-18 Uhr

Freitag: 8-18 Uhr, Samstag: 8-12.30 Uhr

Bei den Öffnungszeiten kann es im Laufe des Jahres 2019 zu Än-

derungen kommen. Allfällige Änderungen werden im Gemeindebrief und auf der Homepage [www.leonding.at](http://www.leonding.at) bekanntgegeben.

### Mehr als 20 Altstoffsammelinseln

In Leonding gibt es mehr als 20 öffentliche Altstoffsammelinseln. Die Behälter für Altpapier, Altglas und Kleidung dürfen nur für die vorgesehenen Altstoffe verwendet werden. Alle anderen Müllablagerungen sind strengstens verboten und werden ausnahmslos zur Anzeige gebracht.

## RESTMÜLLENTLEERUNG

Bitte stellen Sie vor Feiertagen die Restmülltonne einen Tag früher bereit. Die Restmülltonne kann in manchen Fällen

auch erst einen Tag nach dem regulären Abholtag abgeholt werden.

## GRÜNABFALLÜBERNAHMESTELLEN

**Grünabfallübernahmestelle Leonding, Paschinger Straße 24:**  
Mo: 13-19 Uhr, Mi: 9-12 Uhr, Fr: 13-19 Uhr, Sa: 9-14 Uhr

**Grünabfallübernahmestelle Doppl, Haidfeldstraße 31:**  
Di: 9-12 Uhr, Do: 13-19 Uhr, Sa: 9-14 Uhr

## BIOTONNE

**Bis einschließlich Kalenderwoche 44 erfolgt die Entleerung wöchentlich, anschließend zweiwöchentlich in allen geraden Kalenderwochen (46, 48, 50, 52, 2/2020, etc).**

### Biotonne – Fehlwürfe!

**WICHTIG:** Biotonnen mit fehleingebrachten Abfällen werden nicht entleert, dies wird durch das Anbringen einer „roten Karte“ auf der Biotonne sichtbar gemacht.

Um eine Entleerung der Biotonnen zu gewährleisten, wird ersucht, die Biotonnen max. so zu befüllen, dass der Deckel noch ge-

schlossen werden kann. Herausragende Pflanzenteile verhindern eine Entleerung und müssen durch die Eigentümer bzw. Benützer entfernt werden.

**Achtung:** **Plastiksackerl gehören nicht in den Biomüll! Steine dürfen nicht in der Biotonne entsorgt werden.**

## Online-Anmeldung zur Sperrmüllsammlung

Anmeldungen für die Abholung von Sperrmüll von Haushalten in Leonding können mittels Papierformular oder online durchgeführt werden. Die Formulare stehen auf [www.leonding.at](http://www.leonding.at) unter dem Menüpunkt Formulare/Sperrmüll zur Verfügung. Geben Sie einfach Ihre Daten ein, führen den abzuholenden Sperrmüll an und klicken auf „Senden“.

Als Bestätigung erhalten Sie eine E-Mail. Das Team vom Stadt-service Leonding wird sich, sobald der Sperrmülltermin fixiert

wurde, telefonisch bei Ihnen melden. Falls trotzdem Fragen auftauchen, können Sie sich gerne unter der Telefonnummer +43 (0)732 6878-4601 melden.

Terminwünsche können leider kaum berücksichtigt werden, da es sich um Sammeltouren handelt und zu diesem Zweck teilweise Fremdfahrzeuge angemietet werden müssen.

## NATURNAH UND NACHHALTIG

## Leonding erhielt „Natur im Garten“-Plakette

Für die naturnahe Gestaltung und ökologische Pflege der öffentlichen Flächen sowie für den Erhalt der Artenvielfalt wurde der Stadt Leonding als einer der ersten Gemeinden im Zentralraum im Juli die „Natur im Garten“-Plakette verliehen. Die Stadtgemeinde verpflichtete sich mittels Gemeinderatsbeschluss auch weiterhin lebenswerte Grünräume zu schaffen und einen naturnahen Weg der Grünraumpflege zu gehen. Das Stadtservice Leonding setzt seit Jahren keine Pestizide und chemisch-synthetischen Düngemittel

sowie Torf und torfhaltige Produkte ein. Unkraut wird händisch, mechanisch oder mit heißem Wasserdampf vernichtet.

An dieser Stelle möchten wir Annemarie Kratky herzlich zu Ihrer kürzlich abgeschlossenen Ausbildung zur zertifizierten Grünraumpflegerin gratulieren! Sie unterstützt das Stadtservice seit ca. zwei Jahren bei der Pflege der öffentlichen Flächen.

**V.l.n.r.:** Stadtservice-Leiter Oliver Steindl, Grünraumpflegerin Annemarie Kratky, Leiterin der Landschaftsgartenpartie Magdalena Miesenberger, StR Sven Schwerer und LR Max Hiegelsberger.



Foto: Heinz Kraml

## PFLEGE DURCH OÖ NATURSCHUTZBUND

## Einsatz beim UNO

Die steile Böschung beim UNO-Shopping wurde aus dem Dornröschenschlaf geholt: Jahrelang nicht bewirtschaftet und von Gehölzen bewachsen, wurde die Fläche, welche sich seit 2010 im Besitz des OÖ Naturschutzbundes befindet und von der Stiftung für Natur des Naturschutzbundes betreut wird, vor einigen Jahren entbuscht. Mittlerweile

hat sich der Halbtrockenrasen dank jährlicher Mahd und Abtransport des Mähguts prächtig entwickelt. Zahlreiche, zum Teil seltene Wiesenpflanzen haben sich wieder eingefunden. Obwohl die Fläche sehr klein ist, konnten hier bereits etwa 40 Wildbienenarten festgestellt werden.

Bei einer Aktion im Frühsommer entfernten Mitglieder des

OÖ Naturschutzbundes auf dieser Fläche die Kanadische Goldrute (ein Neophyt), damit

sich der kleine, erhaltene Magerwiesenrest auf dieser Fläche wieder weiter ausdehnen kann.



Eine Aktion des OÖ Naturschutzbundes beim UNO Shopping.

## SERENADE DER CHORGEMEINSCHAFT

## Tierisch gut

Unter dem Motto „Tierische Lieder“ fand das diesjährige Chorkonzert am Obstgut St. Isidor statt. Mit schwungvollen Liedern

und Musikstücken wurden Floh, Schlange, Regenwurm und anderes Getier aus Brehm's Tierleben besungen. Unter der Gesamtleitung von Wolfgang Mayer musizierten auch der Seniorenchor, ein Chor der Neuen Musikmittelschule Leonding sowie ein Holzbläserensemble. Nach dem Konzert genossen Musikerinnen, Musiker und das Publikum den lauen Abend bei leckerem Most und herzhaften Broten.

### Flöhe sprangen durch den Chor.



Foto: Sebastian Poltschak

### INFO



**Alle, die Lust haben, in der Gemeinschaft zu singen und sich (noch) nicht in einen Chor trauen oder einfach Spaß am Singen haben, lädt die Chorgemeinschaft ein:** Kommen Sie

zum **Stadtfest** und singen Sie mit der Chorgemeinschaft heitere Lieder zur Sommerzeit **Sa, 7. September um 17 Uhr in der Mayrhansenstraße.**



# KUVA MACHT KULTUR

## SEPTEMBER

13.09. | 19 UHR | 44ER GALERIE  
VERNISSAGE »ANIMAL SOCIALE«  
EVELYN KREINECKER | ROLAND MAURMAIR

Zur Ausstellung spricht: Elisabeth Mayr-Kern  
AUSSTELLUNG 14.09. – 20.10.2019



### ANIMAL SOCIALE

Der griechische Philosoph Aristoteles bezeichnet den Menschen in einer seiner Thesen als Zóon politikón, als soziales politisches Wesen, das kurz gesagt in der Gemeinschaft seinen Lebenszweck sucht.

Mit Vernunft und Sprache ausgestattet, schafft der Mensch ein Miteinander, so wäre zumindest die Grundidee davon, was wir heute als »Staat« bezeichnen.

Was aber wenn Politik nicht mehr der Gemeinschaft dient? Diese und weitere Fragen untersuchen Evelyn Kreinecker und Roland Maurmair in ihrer Ausstellung ANIMAL SOCIALE.



KUVA

### TURM 9 – STADTMUSEUM

Daffingerstraße 55 | 4060 Leonding  
Do–Sa 14–18 Uhr | So 10–16 Uhr |  
Feiertags geschlossen

### 44ER GALERIE

Stadtplatz 44 | 4060 Leonding  
Do–Sa 14–18 Uhr | So 10–16 Uhr |  
Feiertags geschlossen

### DOPPL:PUNKT

Haidfeldstraße 31a | 4060 Leonding  
Kostenloser Shuttle  
Meixnerkreuzung—Doppl:Punkt



## OKTOBER

05.10.2019 | 18—01 UHR  
LANGE NACHT DER MUSEEN  
FINISSAGE  
»FRANZ XAVER ECKER«

18.30 UHR FÜHRUNG MIT  
DEN KÜNSTLER\*INNEN  
Evelyn Kreinecker und Roland Maurmair führen durch die Ausstellung »animal sociale« in der 44er Galerie am Leondinger Stadtplatz.

11.10. | 20 UHR |  
DOPPL:PUNKT  
STUMMFILMKINO |  
»SAFETY LAST!«  
PIANIST |  
GERHARD GRUBER

Seit 1988 ist Gerhard Gruber Stummfilmpianist. Sein Repertoire umfasst etwa 600 Filme und als einer der ganz wenigen professionellen Stummfilmpianisten bereist er die ganze Welt. Heute gilt »Safety Last!« als Komödienklassiker und Lloyds bekanntester Film. Besonders berühmt ist eine Szene, die in die Filmgeschichte einging: Hauptdarsteller Harold Lloyd hängt zappelnd am Zeiger einer riesigen Uhr an der Fassade eines Wolkenkratzers, weit über dem Straßenverkehr.



Weiteres Programm im Turm 9 –  
Stadtmuseum | Shuttle nach der  
Führung zum Turm 9:

20 UHR  
»ARE YOU LONESOME...  
FRANZ XAVER ECKER –  
BILDENDER KÜNSTLER«  
by Andreas Egger  
Dokumentarfilm  
mit anschließendem Talk

22 UHR  
»PRELVIS ASHLEY  
PERFORMES  
ELVIS PRESLEY«  
by Patrik Huber

23:15 UHR  
»ARE YOU LONESOME...  
FRANZ XAVER ECKER –  
BILDENDER KÜNSTLER«  
Dokumentarfilm

26.10. | 10–14 UHR | TURM 9 –  
STADTMUSEUM LEONDING  
20 JAHRE STADTMUSEUM  
FRÜHSCHOPPEN IM TURM 9  
MIT BLECHSALAT UND VIEL  
THEATER

Am 26.10.1999 wurde das Leondinger Stadtmuseum im Turm 9 eröffnet. Genau 20 Jahre später feiern wir dieses bedeutende Jubiläum und die lebendige Geschichte des Stadtmuseums. Mit einer Neuauflage der Dauerausstellung, Musik von Blechsalat und lokalen Köstlichkeiten laden wir Interessierte und Freund\*innen des Stadtmuseums und der KUVA zu einem Frühschoppen der besonderen Art.

## OPEN AIR KONZERTE FÜR JEDEN MUSIKGESCHMACK

## Musikalischer Sommer in Leonding

„Leondinger, ihr seid der Wahnsinn!“, so beendete Hoampspü ihr fulminantes Austropop-Konzert Ende Juli am dichtgedrängten Leondinger Stadtplatz.

Dass im Sommer an den Wochenenden Open-Air-Konzerte geboten werden, hat in Leonding bereits Tradition. Auftakt des diesjährigen Musiksommers machten die Stadtkapelle Leonding, die OÖ Jugendbrassband und The Monroes, die Ende Juni den Stadtpark in einen wahren Klangbogen verwandelten und beeindruckende Konzerte zum Besten gaben. Eine Woche später starteten die beliebten Klangplatz-Konzerte im Stadtzentrum. John TC & the Troubleshooters, das Michael Fridrik Trio, I Dolci Signori, Hoampspü und Master Rydl Music Mix sorgten dafür, dass der Stadtplatz und (bei Schlechtwet-

ter) das Atrium zu wahren Publikumsmagneten wurden. „Unsere Sommerkonzerte kommen bei Jung und Alt sehr gut an. Es ist wirklich schön zu sehen, wie sich die Besucherinnen und Besucher von der Musik mitreißen lassen und Spaß beim Tanzen und Mitsingen haben“, erzählen Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek und Kulturstadtrat Peter Hametner. „Von Ende Juni bis zum Ende der Sommerferien spielen heuer 14 Bands – und das bei freiem Eintritt. Angefangen von Blasorchester bis hin zu Austropop, Rock und Partymusik ist bestimmt für jeden Musikgeschmack etwas dabei“ sind sich die Bürgermeisterin und der Kulturstadtrat einig. Auch beim Stadtfest gibt es ein Wochenende lang die Möglichkeit, Open-Air-Konzerte zu besuchen.



Von 6. bis 8. September gibt es Live-Konzerte von Indeed, deHiaschn, Skolka, 2:tages:bart, dem Edelmetall Brass Quartett und der Stadtkapelle Leonding.



Zum Auftakt der Open-Air-Konzerte präsentierte die Stadtkapelle Leonding ein schwungvolles Sommernachtsprogramm unter dem Titel „Winds & Brass“.



Ein voller Stadtplatz bei den Sommerkonzerten in Leonding.

## KONZERT

## Von Moskau nach Paris

**Sa, 19. Oktober um 19.30 Uhr**  
**Landesmusikschule Leonding**  
**Eintritt: VVK 17 Euro / AK 19 Euro**  
**Karten im Bürgerservice erhältlich.**

Brigitta Neidl/Klavier, Kateryna Lyschenko/Mezzosopran und Yevgenij Kobayakov/Akkordeon entführen Sie auf eine musi-

kalische Reise mit russischen Romanzen, schwungvollen ukrainischen Volksliedern und virtuosen Tangorhythmen. Ein französischer Liederzyklus macht einen Zwischenstopp in Italien und humorvolle Instrumentalwerke ergänzen das bunte Programm auf höchstem künstlerischen Niveau.

**Bild rechts: Eine musikalische Reise von Moskau nach Paris.**



Foto: Yevgenij Kobayakov

## LEONDING KREATIV

## Leistungsschau der Malgruppe „ARCO“

**Di, 12. November um 19 Uhr**  
**Rathaus Foyer**  
**Eintritt frei**

Die jährliche Leistungsschau der Malgruppe „ARCO“ wird von den Mitgliedern der Gruppe im Rathaus-Foyer eröffnet. Die Künstlerinnen und Künstler von „ARCO“ stellen spe-

zielle Werke zur Verfügung, um das ambitionierte Projekt von Eva Homolka-Fasching in Burkina Faso finanziell zu unterstützen. Eva Homolka-Fasching hat es sich zur Aufgabe gemacht, ihre Arbeitskraft in einer Zahn- und Ernährungsstation für die Ärmsten zur

Verfügung zu stellen. Durch die jährliche Ausstellung gelingt es der Gruppe „ARCO“ auf beeindruckende Weise, Kunst und Soziales zu verbinden. Besonders hervorgehoben werden diesmal die Werke von Irmin Nowak.

Die Ausstellung ist **bis 29.**



**November** zu folgenden Zeiten im Rathaus zu sehen: Mo bis Do: 7.30-18 Uhr, Fr: 7.30-12 Uhr.

## VERANSTALTUNGEN IN DER STADTBÜCHEREI LEONDING



## HEITERES ZUM NACHMITTAGSKAFFEE

## Eine fröhliche Stunde

**Mi, 2. Oktober um 15 Uhr**  
**Eintritt: 3 Euro**  
**Bitte anmelden!**

Renate Moser-Pöllmann ist Kindergartenpädagogin und hat bereits mehrere Bücher veröffentlicht. Als eine der be-

kanntesten Vertreterinnen der Mundart des Salzkammergutes schafft sie es, ihr Publikum mit lebendiger Sprache, aktuellen Themen und pointierten Alltagsgeschichten zu unterhalten. Sie ist einfach sie selbst in

ihren Texten: eine erfrischende und sympathische Persönlichkeit, die mit beiden Beinen im Leben steht und nicht auf den Mund gefallen ist. Sie ist unverwechselbar, ein Original und eine Alltagsphilosophin.



Foto: privat

## LESUNG VON THOMAS SAUTNER

## „Großmutter's Haus“

**Mo, 14. Oktober um 19.30 Uhr**  
**Eintritt: 5 Euro**  
**Bitte anmelden!**

Thomas Sautner liest aus seinem neuen Roman „Großmutter's Haus“: Die junge Bibliothekarin Malina ist auf der Suche nach ihrer Großmutter, die sie zuletzt als Kind gesehen hat. Als die beiden aufeinander-

treffen, eröffnen sich Malina Perspektiven, nach denen zu suchen sie nie und nimmer auf die Idee gekommen wäre.

Thomas Sautner, 1970 in Gmünd geboren, ist Schriftsteller und Essayist. Er lebt in seiner Heimat, dem nördlichen Waldviertel, sowie in Wien. Neben zahlreichen Erzählun-

gen erschienen von ihm unter anderem die Romane „Fuchs-erde“, „Fremdes Land“, „Die Ältteste“, „Das Mädchen an der Grenze“ und zuletzt „Großmutter's Haus“.

**Eine Veranstaltung im Rahmen von „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“.**



Foto: DSC, T. Sautner. Portrait © Edlhofer

## AFRIKANISCHE GESCHICHTEN FÜR DIE GANZE FAMILIE

## „Sprich endlich mit mir, Esel!“

**Mi, 16. Oktober um 16 Uhr**  
**Eintritt: 3 Euro**  
**Bitte anmelden!**

Patrick Addai aus Ghana liest aus seinem neuen Kinderbuch – dazu wird getrommelt, gesungen und getanzt.

Der Autor erzählt Geschichten aus seiner Heimat. Mit seinen Büchern bringt Patrick Addai afrikanische Traditionen und Kulturen ans Tageslicht und möchte den reichen Schatz der afrikanischen Kulturen be-

kannt machen.

**Eine Veranstaltung im Rahmen von „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“ und der Aktion „Spurensuche“ des Büchereiverbandes Österreichs.**



Foto: P. Addai, Copyright Verlag Adinkra



# STADTFEST

mit Kirtag & Familientag

Fr, 6. bis So, 8.9.2019

# 19

DREI TAGE LANG EIN BUNTES PROGRAMM

## Feiern Sie mit!

Im Jahr 2015 rief die Stadt Leonding das Stadtfest mit Kirtag und Familientag ins Leben. Anlass zu diesem großen Fest gab das vierzigjährige Jubiläum zur Stadterhebung. Die Besucherinnen und Besucher waren von der Verwandlung des Stadtzentrums in einen Vergnügungspark begeistert und genossen das Jubiläumswochenende. Seither hat sich das Stadtfest im Leondinger Veranstaltungsprogramm fest verankert und erfreut sich jedes Jahr tausender Besucherinnen und Besucher.

Zum fünften Mal gibt es am letzten Wochenende in den Sommerferien vom Stadtplatz über die Mayrhansen- und Michaelsbergstraße bis zum Michaelipark ein umfangreiches Programm für Jung und Alt, gespickt mit Spielestationen, Ringelspielen

und kulinarischen Ständen. Live-Bands sorgen für die passende musikalische Stimmung am Kirtag.

**Am Sonntag findet der Familientag mit dem Familienfrühstück (nur für Leondingerinnen und Leondinger mit OÖ Familienkarte, solange der Vorrat reicht) statt. An diesem Tag gibt es besonders für die jüngsten Gäste ein zusätzliches Angebot.**

Lassen Sie sich überraschen, was die Stadt Leonding, ihre Vereine, Wirte und Geschäftsleute, die Familie Schlader und ihre Schausteller heuer für Sie vorbereitet haben!

**Fr: 13-23 Uhr**  
**Sa: 10-23 Uhr**  
**So: 9.30-17 Uhr\***  
*\*Kirtag ab 10.30 Uhr*

### Live-Konzerte und Vorführungen

**Ringelspiel, Kinderkarussell, Autodrom, Tagada, Round Up, Crazy Show, Donkey Kong & Co.**

**Regionale Schmankerl**

**Kasperltheater**

**Hüpfburgen**

**Dosenwerfen und Entenfischen**



### Mal- und Spielestationen

**Kletterturm**

**Vorführungen von Feuerwehr, Rettung und Polizei**

**Mitmachprogramm für Jung und Alt**



### Feldmesse

**Oldtimer-Fahrzeuge**

**Frühschoppen**

**Luftballonstart**

**Familientag mit Familienfrühstück**

**Und vieles, vieles mehr vom Leondinger Stadtplatz bis zum Michaelipark!**

GUTSCHEIN • GUTSCHEIN • GUTSCHEIN

## KAUFE 1+1 GRATIS

**Einzulösen bei den Fahrgeschäften  
am Stadtfest Leonding  
6. bis 8. September 2019**

Pro Person sind max. drei Gutscheine gültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barablöse. Druckfehler vorbehalten. Dieser Gutschein darf nicht vervielfältigt oder weiterverkauft werden. Nicht anrechenbar auf bereits gekaufte Fahrchips.

GUTSCHEIN • GUTSCHEIN • GUTSCHEIN

## KAUFE 1+1 GRATIS

**Einzulösen bei den Fahrgeschäften  
am Stadtfest Leonding  
6. bis 8. September 2019**

Pro Person sind max. drei Gutscheine gültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barablöse. Druckfehler vorbehalten. Dieser Gutschein darf nicht vervielfältigt oder weiterverkauft werden. Nicht anrechenbar auf bereits gekaufte Fahrchips.

GUTSCHEIN • GUTSCHEIN • GUTSCHEIN

## KAUFE 1+1 GRATIS

**Einzulösen bei den Fahrgeschäften  
am Stadtfest Leonding  
6. bis 8. September 2019**

Pro Person sind max. drei Gutscheine gültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barablöse. Druckfehler vorbehalten. Dieser Gutschein darf nicht vervielfältigt oder weiterverkauft werden. Nicht anrechenbar auf bereits gekaufte Fahrchips.



# STADTFEST

mit Kirtag & Familientag

Fr, 6. bis So, 8.9.2019

# 19



Foto: Indeed.cc

## Indeed

Die neun Musikerinnen und Musiker von Indeed machen jede Veranstaltung zu einem musikalischen Highlight! Dabei gibt es Rock, Pop, Funk, Soul und klassische Tanzmusik vom Feinsten.

**Fr: 20 Uhr**

## deHiaschn

Feiner mundArt Pop aus Oberösterreich: Die Hiaschn machen etwas völlig Neues aus der guten alten Volksmusik. Dialekt trifft dabei auf E-Gitarre, Jodler auf Afro-Grooves!

**Sa: 15.15 Uhr**



Foto: deHiaschn

## Kinders Soundkistn

Nicht nur Kinder werden hier zum Tanzen, Klatschen und Mitsingen animiert, sondern auch die Eltern sind herzlich dazu eingeladen. Mit dabei: Das Leo-Leo-Leonding-Lied, das in den letzten Jahren bereits fleißig geübt wurde. Hoher Spaßfaktor garantiert!

**Fr: 16.30 Uhr, Sa: 11.30, 13.45, 16, 18 Uhr**

**So: 11.15, 12.45, 14.15, 16.30 Uhr**



Foto: Kinders Soundkistn

## Skolka

Aus den Weinviertler Weinkellern ertönen frisch gebraste Klänge. Dort verschneidet man kernigen Ska mit satten Polkabeats, setzt etwas geschmeidigen Reggae zu und veredelt das Ganze mit einem Schuss elektrisierender Balkanklänge.

**Sa: 19 Uhr**



Foto: Michael Reidinger

## 2:tages:bart

2:tages:bart steht für crazy, sympathisch, kreativ und ist immer für eine Überraschung gut! Mit Pascal Kitzmüller und Daniel Kirchmayr.

**Sa: 21 Uhr**



Foto: Johann Paul Schmidt

## Edelmetall Brass Quartett

Beim Frühschoppen am Sonntag interpretieren die fünf Musiker vom Edelmetall Brass Quartett bekannte Lieder neu im Brass-Sound.

**9.30 Uhr bei der Feldmesse, Frühschoppen ab 10.30 Uhr**



Foto: cityfoto.at/w.skledar

## Stadtkapelle Leonding

Gerade zurück vom Probenwochenende, gibt die Stadtkapelle Leonding am Stadtplatz ein schwingvolles Konzert zum Besten.

**So: 15 Uhr**



Foto: cityfoto.at/w.skledar



# STADTFEST

mit Kirtag & Familientag

Fr, 6. bis So, 8.9.2019

# 19

## FREITAG, 6. SEPTEMBER

ab 13 Uhr	Kirtag <i>Stadtplatz, Mayrhansenstraße, Michaelsbergstraße, Michaelipark</i>	
16.30 Uhr	Kinders Soundkistn <i>Mayrhansenstraße</i>	♪
18 Uhr	Offizielle Eröffnung mit Bieranstich vom Michaeli Bräu Präsentation des neuen Leonding-Logos Faschingsgilde Ei-Li-Scho <i>Stadtplatz</i>	
20 Uhr	Konzert: Indeed <i>Stadtplatz</i>	♪

## SAMSTAG, 7. SEPTEMBER

ab 10 Uhr	Kirtag <i>Stadtplatz, Mayrhansenstraße, Michaelsbergstraße, Michaelipark</i>	
11.30 Uhr	Trachtenverein Donautal <i>Stadtplatz</i>	
11.30 Uhr	Kinders Soundkistn <i>Mayrhansenstraße</i>	♪
12 Uhr	Kunstturnen ÖTB Leonding <i>Stadtplatz</i>	
12.30 Uhr	Vorführung: Rotes Kreuz, Polizei, Freiwillige Feuerwehren der Stadt Leonding <i>Michaelsbergstraße</i>	
13 Uhr	ASKÖ Leonding Judo <i>Stadtplatz</i>	
13.30 Uhr	ASKÖ Leonding Ringen <i>Stadtplatz</i>	
13.45 Uhr	Kinders Soundkistn <i>Mayrhansenstraße</i>	♪
15.15 Uhr	Konzert: deHiaschn <i>Stadtplatz</i>	♪
16 Uhr	Kinders Soundkistn <i>Mayrhansenstraße</i>	♪
17 Uhr	Offenes Singen mit der Chorgemeinschaft Leonding <i>Mayrhansenstraße</i>	♪
18 Uhr	Kinders Soundkistn <i>Mayrhansenstraße</i>	♪
19 Uhr	Konzert: Skolka <i>Stadtplatz</i>	♪
21 Uhr	Konzert: 2:tages:bart <i>Stadtplatz</i>	♪

## SONNTAG, 8. SEPTEMBER

9.30-11 Uhr	Familienfrühstück mit Kasperlaufführung <i>Atrium</i> <i>Nur für Leondinger Familien mit OÖ Familienkarte.</i>	
9.30 Uhr	Feldmesse und Fahrzeugweiheung FF Leonding <i>Stadtplatz</i>	
ab 10.30 Uhr	Kirtag und Familientag <i>Stadtplatz, Mayrhansenstraße, Michaelsbergstraße, Michaelipark</i>	
ab 10.30 Uhr	Frühschoppen: Edelmetall Brass Quartett <i>Stadtplatz</i>	♪
11.15 Uhr	Kinders Soundkistn <i>Mayrhansenstraße</i>	♪
12 Uhr	Offizielle Eröffnung des Familientages <i>Stadtplatz</i>	
12.45 Uhr	Kinders Soundkistn <i>Mayrhansenstraße</i>	♪
13.30 Uhr	Kasperltheater <i>Atrium</i>	
14 Uhr	DALZ „Eins, zwei oder drei, die DALZinger sind immer dabei“ <i>Stadtplatz</i>	
14.15 Uhr	Kinders Soundkistn <i>Mayrhansenstraße</i>	♪
14.30 Uhr	Vorführung: Rotes Kreuz, Polizei, Freiwillige Feuerwehren der Stadt Leonding <i>Michaelsbergstraße</i>	
ab 14.30 Uhr	Besuch des Glücksdrachens „Sebastian“ aus der Grottenbahn	
15 Uhr	Konzert: Stadtkapelle Leonding <i>Stadtplatz</i>	♪
16.30 Uhr	Kinders Soundkistn <i>Stadtplatz</i>	♪
16.45 Uhr	Bunter Luftballonstart <i>Stadtplatz</i>	



# STADTFEST

mit Kirtag & Familientag

Fr, 6. bis So, 8.9.2019

# 19

## Straßensperren, Parkmöglichkeiten und Umleitungen

Um einen sicheren und reibungslosen Ablauf des Stadtfestes sowie Auf- und Abbau der Stände und Fahrgeschäfte zu gewähren, werden folgende Straßensperren und Busumleitungen vorgenommen:

- Die Parkplätze am Stadtplatz vor der Raiffeisenbank Leonding werden am Do, 5. 9. ab 16 Uhr gesperrt. Für Kundinnen und Kunden der Raiffeisenbank Leonding stehen am Freitag während der Geschäftszeiten Parkplätze in der Tiefgarage des Rathauses zur Verfügung!

**Die Parkplätze am Nebenast des Stadtplatzes werden von Do, 5. 9., 6 Uhr bis Montag, 9. 9., 14 Uhr gesperrt.**

- Der **Stadtplatz** wird von Do, 5. 9., 13 Uhr bis So, 8. 9., 24 Uhr zwischen der Rufflinger Straße und der Gewerbeasse gesperrt.
- Die **Mayrhansenstraße** wird von Fr, 6. 9., 10 Uhr bis So, 8. 9., 22 Uhr einschließlich der Einfahrt in die Gewerbeasse gesperrt. Gleichzeitig wird die **Michaelsbergstraße** zwischen der Lehnergutstraße und der Mayrhansenstraße gesperrt. Das Donkey Kong vor der Gärtnerei Muth wird bereits am Donnerstag in der Früh aufgebaut.
- Die Zufahrt zu den Häusern entlang der Gewerbeasse zwischen dem Stadtplatz und der Peter-Ebner-Straße erfolgt ab der Sperre der Mayrhansenstraße bis zum Veranstaltungsende

aus Richtung Peter-Ebner-Straße.

**Unmittelbar im Stadtzentrum stehen Parkplätze in der Rathaus-Garage, bei der VS Leonding und in der Spillheide zur Verfügung. Im weiteren Umkreis gibt es Parkplätze beim Stadtfriedhof in Alharting.** Wir ersuchen die Besucherinnen und Besucher des Stadtfestes, die Parkplätze der umliegenden Geschäfte während der Geschäftszeiten nicht zu verstellen.

### Umleitung der Linien 191 und 192

Die Linie 191 wird ab Do, 5. 9. über die Rufflinger Straße, Hainzenbachstraße und Mayrhansenstraße umgeleitet. Die Endhaltestellen der Linien 191 und 192 werden zu den Haltestellen „Leonding Schule“ bzw. „Spillheide“ verlegt. Während der Sperre der Michaelsbergstraße wird zwischen der Lehnergutstraße und der Mayrhansenstraße eine Ersatzhaltestelle eingerichtet.

**Der Taxistand wird in die Gewerbeasse verlegt.**

**Am Samstag, den 7. 9. findet kein Wochenmarkt statt, da einige Aussteller auch auf dem Stadtfest vertreten sind.**

**Wir danken für Ihr Verständnis und freuen uns auf Ihren Besuch beim Stadtfest!**

*Änderungen vorbehalten!*

## Veranstaltungen – September bis November 2019

Weitere Veranstaltungen sind auf der Homepage der Stadt Leonding [www.leonding.at](http://www.leonding.at) zu finden.

### September 2019



**Fr, 6. September / 16 Uhr**

#### GRILLFEST

THS Holzheim-Zaubertal  
SPÖ Holzheim

**Ab Mo, 9. September**

#### TENNIS STADTCUP

Tennisplätze Union Leonding  
Stadt und Union Leonding

**Mi, 11. September / 16 Uhr**

#### KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG MIT

**NOTAREN**, Anmeldung erforderlich  
Rathaus Leonding  
Stadt Leonding

**Fr, 13. September / 19 Uhr**

#### VERNISAGE: „ANIMAL SOCIALE“

Evelyn Kreinecker & Roland Maurmair  
Ausstellung bis So, 20. 10. in 44er Galerie

Leondinger Veranstaltungs- und  
Kulturservice GmbH

KUVA

**Fr, 13. September / 13 Uhr**

#### 40 JAHRE THS HOLZHEIM

THS Holzheim  
Stadt Leonding

**Sa, 14. September / 9-12 Uhr**

#### RADWERKSTATT AM WOCHENMARKT

Stadtplatz  
Stadt Leonding

**Sa, 14. September / 19 Uhr**

#### TANZSHOW: EINE NACHT IM ORIENT

Doppl: Punkt  
Pensionistenverband Doppl-Hart

**So, 15. September / 10 Uhr**

#### ERNTE-DANKFEST

Stadtplatz  
Pfarre St. Michael

**So, 15. September / 8-13 Uhr**

#### KINDERFLOHMARKT

Bauhofstadel  
Kinderfreunde Leonding

**Fr, 20. September / 15 Uhr**

#### BODENEXKURSION DURCH MEINE GEMEINDE

14.45 Uhr Parkplatz Stadtfriedhof  
Stadt Leonding

**Sa, 21. September / 10 Uhr**

#### STERNRADLN ZUM LINZER

#### MOBILITÄTSFEST

Treffpunkt: Stadtplatz Leonding  
(vor Kirche)  
Radlobby Leonding

**Sa, 21. u. So, 22. September**

#### FLOHMARKT

Pfarre St. Johannes Hart

**Mo, 23. September / 16 Uhr**

#### KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG

Rathaus Leonding  
Stadt Leonding

**Do, 26. September / 19 Uhr**

#### GESUNDHEITSVORTRAG:

„Vorsorge für Mann und Frau“  
Stadtsaal  
Stadt Leonding

**Fr, 27. September / 7.30 bis 13 Uhr**

#### UMTAUSCHBASAR

Michaelszentrum  
Ehem. Mutter-Kind-Kreis Leonding

**Fr, 27. September / 13-16 Uhr**

**FLOHMARKT**

EKiZ Spillheide  
Stadt Leonding

**Fr, 27. September / 16 Uhr**

**RADLHERBST**

Treffpunkt: Stadtplatz  
Radlobby Leonding

**Fr, 27. September / 18 Uhr**

**HOPFEN & MALZ**

Rathaus Atrium  
ÖVP Leonding

## Oktober 2019

**Mi, 2. Oktober / 15 Uhr**

**HEITERES ZUM NACHMITTAGSKAFFEE**

Stadtbücherei  
Stadt Leonding

**Fr, 4. Oktober / ab 15 Uhr**

**GEDANKENFUTTER**

15 Uhr: Das Beste für mein Kind  
18 Uhr: Das Beste für mich  
Gsundpudeln  
Doppl:Punkt

**Sa, 5. Oktober / 14 Uhr**

**TIERSEGNUNG:** Hunde an der Leine, Na-  
getiere im Käfig und Fotos von Haustieren  
Integratives Reitzentrum St. Isidor  
Caritas für Menschen mit Behinderungen

**Sa, 5. Oktober / 18-1 Uhr**

**LANGE NACHT DER MUSEEN**

Finissage: Franz Xaver Ecker  
Leondinger Veranstaltungs- und  
Kulturservice GmbH  
Turm 9 und 44er Galerie

KU<sup>VA</sup>

**Mo, 7. u. Di, 8. Oktober / 15.30-20.30 Uhr**

**BLUTSPENDEAKTION**

Michaelszentrum  
Rotes Kreuz

**Mo, 7. Oktober / 15 Uhr**

**BILDERBUCHLESUNG: „DER ESEL MAX“**

EKiZ Spillheide  
Stadt Leonding

**Fr, 11. Oktober / 20 Uhr**

**STUMMFILMKINO: „SAFETY LAST!“**

Pianist: Gerhard Gruber  
Doppl:Punkt  
Leondinger Veranstaltungs- und  
Kulturservice GmbH

KU<sup>VA</sup>

**Sa, 12. Oktober / 13.30 Uhr**

**WORKSHOP: ARTENVIELFALT VON  
KRÄUTERN**

Altenberg, Treffpunkt: Stadtplatz Leonding  
Stadt Leonding

**Mo, 14. Oktober / 19.30 Uhr**

**LESUNG: „GROSSMUTTERS HAUS“**

Stadtbücherei  
Stadt Leonding

**Mi, 16. 10. / 16 Uhr**

**KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG MIT**

**NOTAREN**, Anmeldung erforderlich

Rathaus  
Stadt Leonding

**Mi, 16. Oktober / 16 Uhr**

**KINDERBUCHLESUNG**

Stadtbücherei  
Stadt Leonding

**Do, 17. – Sa, 19. und**

**Mi, 23. – Fr, 25. Oktober / 19.30 Uhr**

**So, 20., Sa, 26., So, 27. Oktober / 17 Uhr**

**THEATER: „AUSSER KONTROLLE“**

Dorfstadl Rufing  
RuKuKu

**Sa, 19. Oktober / 19.30 Uhr**

**KONZERT: VON MOSKAU BIS PARIS**

LMS Leonding  
Mit Unterstützung der Stadt Leonding

**Mo, 21. Oktober / 19 Uhr**

**VORTRAG: APFELVERKOSTUNG**

Obst- und Gartenbauverein Leonding  
ASKÖ Stubn

**Di, 22. Oktober / 19 Uhr**

**GESUNDHEITSVORTRAG VON**

**DR.<sup>IN</sup> MANUELA MACEDONIA**

„Warum das Gehirn will, dass wir  
glücklich sind“

Doppl:Punkt  
Stadt Leonding

**Sa, 26. Oktober / 10-14 Uhr**

**20 JAHRE STADTMUSEUM LEONDING MIT  
FRÜHSCHOPPEN**

Turm 9 – Stadtmuseum Leonding  
Leondinger Veranstaltungs- und  
Kulturservice GmbH

KU<sup>VA</sup>

**Mo, 28. Oktober / 16 Uhr**

**KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG MIT**

**NOTAREN**, Anmeldung erforderlich

Rathaus  
Stadt Leonding

**Mo, 28. 10. / 16 Uhr**

**KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG**

Rathaus  
Stadt Leonding

**Mi, 30. Oktober / 16 Uhr**

**BILDERBUCH UND BASTELSPASS**

Stadtbücherei Leonding

## November 2019

**Fr, 8. November / 19 Uhr**

**VERNISSAGE: HANS POLTERAUER**

Ausstellung bis So, 15. Dezember  
44er Galerie  
Leondinger Veranstaltungs- und  
Kulturservice GmbH

KU<sup>VA</sup>

**Sa, 9. November / 19 Uhr**

**VORTRAG: LICHTVERSCHMUTZUNG**

Treffpunkt: Johannes Kepler Sternwarte  
Linz  
Stadt Leonding

**Mi, 13. November / 16 Uhr**

**KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG MIT**

**NOTAREN**, Anmeldung erforderlich

Rathaus  
Stadt Leonding

**Di, 12. November / 19 Uhr**

**VERNISSAGE: ARCO**

Rathaus Foyer  
Stadt Leonding

**Fr, 15. November**

**IMPROTHEATER**

THS Holzheim-Zaubertal  
Zaubertaler Kulturverein

**Mo, 18. November / 19.30 Uhr**

**WEINLESUNG**

Stadtbücherei  
Stadt Leonding

**Di, 19. November / 19 Uhr**

**GESUNDHEITSVORTRAG: „FRAUEN-  
HERZEN SCHLAGEN ANDERS“**

Stadtsaal  
Stadt Leonding

**Mi, 20. November / 16 Uhr**

**MUSIKALISCHE SPIELGESCHICHTE:**

**„DIE KLEINE HEXE“**

Stadtbücherei  
Stadt Leonding

**Fr, 22. November / 19 Uhr**

**ERÖFFNUNG: BESTE FREUNDE?**

**EIN PARCOURS DRUCH DIE HUND-  
MENSCH-BEZIEHUNG**

Ausstellung bis So, 26. Juli 2020  
Turm 9 – Stadtmuseum Leonding  
Leondinger Veranstaltungs- und  
Kulturservice GmbH

KU<sup>VA</sup>

**So, 24. November / 17 Uhr**

**HERBSTKONZERT**

Sporthalle Leonding  
Stadtkapelle Leonding

Während Veranstaltungen der Stadt Leonding werden von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern oder beauftragten Fotografinnen und Fotografen Lichtbilder angefertigt. Diese dienen dazu, die Veranstaltungen zu dokumentieren und auf unserer Homepage oder im Gemeindebrief unvergesslich zu machen. Zudem bewerben wir mit den Fotos auch künftige Veranstaltungen und geben sie ggf. an ausgewählte Medienpartner weiter. Sollten Sie wünschen, nicht auf unseren Fotos abgebildet zu werden, teilen Sie dies bitte im Anlassfall der jeweiligen Fotografin / dem jeweiligen Fotografen mit.